



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 25/2023 22. Juni 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Andrea Köhny

Kunst im Park - Ausstellung im Kurpark, 25. Juni, 11 bis 18 Uhr



Foto: Achim Melde

Wolfgang Schäuble - Vortrag 29. Juni, 19 Uhr, Gemeindehaus St. Josef

GAGGENAU

JUNGE NEWCOMER

14. – 15. Juli
Marktplatz Gaggenau

Live Musik **Open Air**
Streetfood



Sparkasse Baden-Baden Gaggenau
Veranstalter: Stadt Gaggenau Kulturbüro/Citymanagement

Auftakt STADTRADELN

Am 24. Juni
von 8 bis 14 Uhr
Kirchplatz / Fußgängerzone



RadKULTUR
Baden-Württemberg

Infostand

RadService-Punkt

Einweihung

RadCheck

Musik

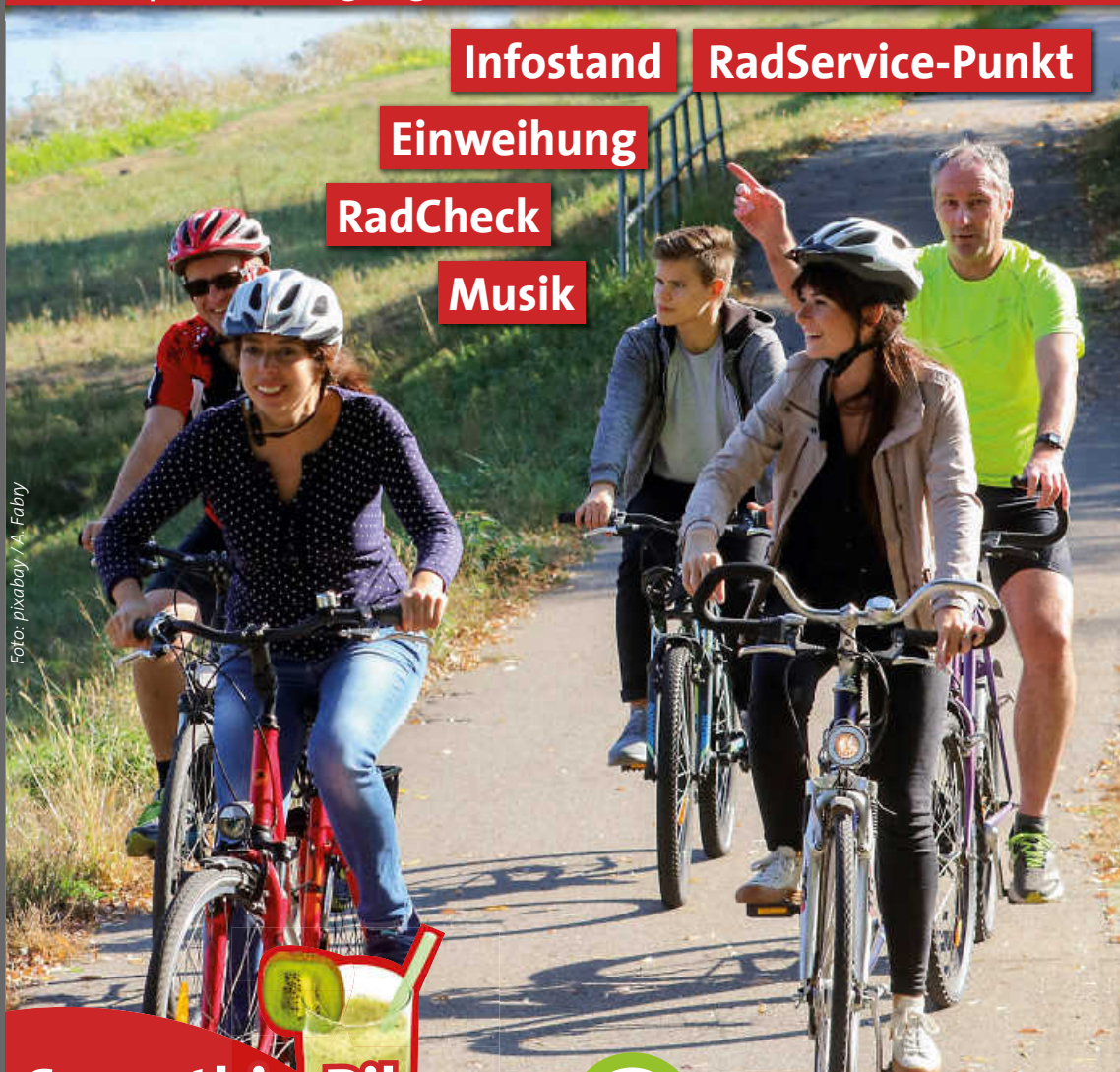


Foto: pixabay / A. Fabry

Smoothie-Bike
Strampeln für gesunde Drinks



STADTRADELN
25. Juni - 15. Juli

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr,

Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 24./Sonntag, 25. Juni

Tierarztpraxis Schwarzach, Körnersbühnd 4, Rheinmünster/Schwarzach 07227 8455

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 24. Juni

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels 07225 1302

Sonntag, 25. Juni

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2, Kuppenheim 07222 41519

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Sucharten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau. Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Fragen und Antworten zur Nachtabschaltung in Gaggenaus Straßen

Seit rund sechs Wochen sind in Gaggenau nachts 4 000 von rund 5 000 Straßenlaternen ausgeschaltet. Vor allem in Wohngebieten, abseits von Hauptverkehrsstraßen, ist es zwischen 0.30 Uhr und 4.30 Uhr dunkel.

Im vergangenen Spätjahr beschloss der Gemeinderat angesichts der Energiekrise und den Vorgaben des Bundes ein ganzes Maßnahmenpaket zur Energieeinsparung. Darunter auch die Umsetzung der Empfehlung, Straßenlaternen nachts abzuschalten. Über die Wintermonate wurden von den Stadtwerken die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten hierzu getroffen, sodass Anfang Mai nach und nach die Abschaltung über vier Stunden erfolgte. Klassifizierte Straßen wie die Land- und Kreisstraßen sowie wichtige Verkehrsknotenpunkte und Fußgängerüberwege sind davon ausgenommen.

Die Resonanz auf die Nachtabschaltung fiel sehr unterschiedlich aus. Während viele Verständnis zeigten und die Maßnahme auch aus Gründen der Lichtverschmutzung begrüßten, gab es auch Bürger, die mit Unverständnis darauf reagierten. Insbesondere in den sozialen Medien machten viele Bürgerinnen und Bürger ihrem Unmut Luft. Diese beinhalteten nicht selten auch verbale beleidigende Attacken auf die Verwaltung. Oft angeführt werden zudem Sicherheitsbedenken. Im Rathaus hat man hierfür Verständnis, dass das subjektive Sicherheitsgefühl beeinträchtigt ist. Allerdings lasse sich schon jetzt feststellen, dass mit der Nachtabschaltung keine Zunahme von Delikten zu verzeichnen ist. „Gemeinderat und Verwaltung haben sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht“, weist Oberbürgermeister Michael Pfeiffer darauf hin, dass die Umsetzung der Maßnahmen intensiv diskutiert worden sei. Nach dem Sommer soll die Nachtabschaltung evaluiert und besprochen werden, ob und welche Änderungen erfolgen. Im Folgenden greift die Stadtverwaltung besonders häufig gestellte Fragen auf.



Für vier Stunden sind nachts zahlreiche Straßenlaternen ausgeschaltet.
Foto: Stadt Gaggenau

Warum werden alle Laternen ausgeschaltet und nicht nur beispielsweise jede dritte oder vierte?

Dies ist nicht sinnvoll: Da sich dadurch ein schneller Wechsel von Helligkeit und Dunkelheit ergibt, müssen sich die Augen ständig auf den Lichtwechsel einstellen und können dann trotz Fahrlicht plötzlich auftauchende Hindernisse nicht mehr erkennen. Dies beeinträchtigt die Verkehrssicherheit.

Ebenso entspräche dies keiner DIN-gerechten Straßenbeleuchtung. Die Stadt muss deshalb schon allein aus versicherungsrechtlichen Gründen, entweder DIN-gerechte beleuchten oder gar nicht.

Warum war es in manchen Straßen schon nachts dunkel und in anderen erst später?

Die Nachtabschaltung wurde sukzessive durchgeführt. In manchen Bereichen, vor allem in Rotenfels sowie auf der Sommerhalde, hat es zunächst nicht geklappt wie geplant. Hier mussten die Fehler erst noch lokalisiert werden.

Welche Erfahrungen haben andere Städte mit der Nachtabschaltung gemacht?

Bei Städten, die die Nachtabschaltung schon seit mehreren Jahren durchführen, hat es keine Erhöhung von Straftaten oder Verkehrsunfällen gegeben. Auch in Gaggenau hat es keine Zunahme gegeben, wie die Polizei mitteilte.

Warum brennen manchmal tagsüber Straßenlaternen?

In den letzten Wochen leuchtete der größte Teil der Laternen tagsüber für die Fehlersuche aufgrund der Nachtabschaltung. Zudem müssen auch zur Fehlersuche bei defekten Straßenlaternen tagsüber die Laternen im betroffenen Straßenzug angeschaltet werden, um den Fehler finden zu können. Auch wenn nur eine Lampe defekt ist, wird jeweils die ganze dazugehörige Reihe angeschaltet. Technisch ist dies nicht anders möglich.

Was bedeutet die rot-weiße Markierung an der Laterne?

Bei der Markierung handelt es sich um ein Verkehrszeichen. Das bedeutet, wer in der Dun-

kelheit darunter parkt, muss das Parklicht am Auto einschalten.

Wie stark belastet das Parklicht die Autobatterie?

Kaum. Bei den heutigen Batterien kommt es in der Regel nicht zu Problemen, da der Verbrauch des Parklichts sehr gering ist.

Sind alle Laternen, die ausgeschaltet werden, auch markiert?

Nein. Beispielsweise sind Laternen an Fuß- und Radwegen in der Regel nicht markiert, weil hier ohnehin nicht geparkt werden darf und somit kein Verkehrszeichen erforderlich ist, das auf die Parklichtpflicht hinweist.

Gibt es abends eine automatische Steuerung, die sich den Lichtverhältnissen anpasst?

Ja, über das Gesamtnetz verteilt gibt es mehrere Dämmerungsschaltungen. Das heißt, wenn es später dunkel wird, gehen auch die Laternen später an - unter Berücksichtigung der Lichtverhältnisse am Standort des jeweiligen Dämmerungsschalters.

Lampen, die markiert sind, brennen trotzdem und umgekehrt sind nicht markierte Lampen aus. Was tun?

Das kann verschiedene Gründe haben – deshalb bitten Stadt und Stadtwerke darum, diese über den Schadensmelder der Bürger-App zu melden oder über www.stadtwerke-gaggenau.de/Laternen.

Immer in Kontakt mit der Stadt:

Die **Gaggenauer Bürger-App** informiert und verbindet.



Kostenloser Download unter:



Sozialer Wohnbau im Bruchwiesenweg

Zwölf neue Sozialwohnungen sollen im Bruchwiesenweg entstehen. Am Montagmorgen gaben Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und die Städtische Wohnungsgesellschaft Gaggenau mbH zusammen mit den Bauverantwortlichen mit dem Spatenstich den Startschuss für das Bauvorhaben.

Bereits diese Woche soll mit den Erd- und Aushubarbeiten begonnen werden, wie Franz Walz erläuterte. Der Geschäftsführer der Consys GmbH übernimmt als Bauträger die Ausführung des Bauvorhabens. Wenn alles wie geplant läuft, dann könnten im Spätjahr 2024 die Wohnungen bereits bezogen werden. Den Rohbau will die Firma Leppert innerhalb von 12 Wochen erstellen, wie ihr Geschäftsführer Joachim Leppert betonte.

Ein dreigeschossiges Mehrfamilienhaus hat Architekt Carlo Lehmann auf dem Areal im Bruchwiesenweg 1 geplant, das sich unmittelbar an zwei bereits bestehende Mehrfamilienhäuser



Die beiden Geschäftsführer Dietmar Zimpfer, Andreas Merkel, Beraterin Ute Sadma, OB Michael Pfeiffer, Bauunternehmer Joachim Leppert, Architekt Carlo Lehmann und Bauträger Frank Walz griffen zum Spaten (v.l.n.r.).
Foto: Stadt Gaggenau

des Eigenbetriebes Stadtwohnung Gaggenau anschließt. Mit der Nutzung des bislang nahezu brachliegenden Grundstücks erfolgt eine sinnvolle Innenverdichtung, resümierte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Er hob besonders die zentrale Lage zur Innenstadt hervor. Wie die beiden Geschäftsführer der Städtischen Wohnungsgesellschaft Gaggenau, Dietmar Zimpfer und Andreas Merkel, geht er davon

aus, dass der Antrag auf Soziale Wohnraumförderung positiv beschieden wird. Wenn das Neubauvorhaben im Förderprogramm Wohnungsbau BW berücksichtigt wird, können die Wohnungen wohnberechtigten Haushalten gegen eine reduzierte Miete (Sozialmiete) überlassen werden. Geplant sind zwölf Wohnungen mit einer Fläche zwischen 35 und 94 Quadratmeter, die jeweils zwei bis fünf Zimmer beinhalten. Die

Gesamtwohnfläche liegt bei 800 Quadratmeter. Das Gebäude wird als Effizienzhaus 40 errichtet und erfüllt damit höchste Anforderungen an die Energieeffizienz einer Immobilie.

Die Baukosten bezifferte Dietmar Zimpfer auf etwa 2,3 Millionen bis 2,5 Millionen Euro. Vormerkungen und Anfragen für die Wohnungen sind erst ab dem Frühjahr 2024 möglich.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Wie gehen Sie mit**

der aktuellen Hitzewelle um? Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Die Freiluftsaison ist eröffnet. Welche Veranstaltungen besuchen Sie am liebsten?

Ich freue mich auf die Hocks und Feste der Vereine.

62%

Konzerte wie "live&local" in der Innenstadt.

29%

Konzerte im Kurpark Bad Rotenfels.

32%

Sportliche Veranstaltungen.

15%

Citysausens mit der ganzen Familie.

15%

Aktionstage wie "Tour de Gaggenau" oder "Gesundheit im Park"

23%

Kleinkunstnächte und andere kulturelle Veranstaltungen.

26%

Sonstiges.

26%

Foto: Stadt Gaggenau

Neue Innenstadtstrategie für Gaggenau – Innerstädtische Betriebsabfrage noch bis 28. Juni

Bundesweit stehen Innenstädte vor großen Herausforderungen. Überall ist von Schlagworten wie „hohe Leerstandquoten“, „Aussterben der Innenstadt“ oder „fehlende Besucherfrequenzen“ zu lesen.

Um die Innenstadt in Gaggenau nachhaltig zu stärken und zukunftsfähig weiterzuentwickeln, erstellt die Stadt Gaggenau daher in Zusammenarbeit mit der imakomm AKADEMIE aus Aalen/Stuttgart eine Innenstadtstrategie. Dafür sind in diesem Sommer unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten geplant.

Input der Innenstadtkräfte ist gefragt

Dazu werden gezielt unterschiedliche Innenstadtkräfte aus den Bereichen Handel, Gastronomie, Immobilieneigentum und Dienstleistungen beteiligt. Ein Bestandteil stellt eine Online-Abfrage aller innerstädtischen Betriebe aus Handel, Gastronomie und Dienstleistungen dar. Die Onlineumfrage läuft noch bis zum **28. Juni**. Eine Teilnahme ist unter nach-

stehendem Link möglich: <https://www.soscisurvey.de/Gaggenau>. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer freut sich auf den Prozess und bittet alle Innenstadtkräfte und Betriebe um ihre Unterstützung: „Durch Ihre Mitarbeit helfen Sie uns, die Innenstadtstrategie zielgerichteter abzustimmen. Sie arbeiten somit aktiv mit für einen attraktiven und zukunftsfähigen Standort Gaggenau.“

Bei Fragen und Anregungen sind Saskia Goldberg (goldberg@imakomm-akademie.de) von der imakomm Akademie oder Philipp Springer (p.springer@gaggenau.de) von der Stadt Gaggenau Ansprechpartner.



Aktiv am zukunftsfähigen Standort Gaggenau mitwirken.

Foto: Stadt Gaggenau

Fahrradführerschein-Unterricht für Gaggenauer Viertklässler

Alljährlich werden die Viertklässler auf den Alltag im Straßenverkehr vorbereitet. So absolvierten auch in diesem Jahr rund 270 Schüler auf dem Verkehrserziehungsplatz vor der Eichelbergschule ihren Fahrradführerschein.

Von Mai bis Juli durchlaufen insgesamt 15 Schulklassen der neun Grundschulen (Eichelbergschule Bad Rotenfels, Hans-Thoma-Schule Gaggenau, Hebelschule Gaggenau, Merkurschule Ottenau, Grundschule Michelbach, Grundschule Hörden, Bernsteinschule Sulzbach, Ebersteingrundschule Selbach und Grundschule Oberweiler) vier Unterrichtseinheiten und machen im Anschluss eine Fahrprüfung. Die Jugendverkehrserziehung findet wie jedes Jahr auf dem Verkehrsübungsplatz des Schulzentrums Dachgrub in Bad Rotenfels statt.

Schülerinnen und Schüler, die nicht in Bad Rotenfels zur Schule gehen, werden mit Bussen der Firma Fallner Reisen zum Übungsplatz gefahren. Zu Übungszwecken nutzen sie



v.l.n.r. OB Michael Pfeiffer, Rudolf Retzler (Leitung Hans-Thoma-Schule), Liliana Erbesdobler (Stadtverwaltung Schulen und Betreuung), Martin Semmet (Vorstand Sparkasse Baden-Baden Gaggenau), Christina Kraus (Leitung Eichelbergschule), Kai-Uwe Grimmeisen (Referat Prävention Polizeipräsidium Offenburg), Barbara Fischer (Leitung Merkurschule), Herbert Gräßle (Fahrschule Mendel) engagieren sich alljährlich für den reibungslosen Ablauf der Verkehrserziehung für Gaggenauer Grundschüler. Fotos: Stadt Gaggenau



Die Schüler üben das richtige Verhalten im Verkehr auf dem Platz.

dann Fahrräder, die im Rahmen der Verkehrserziehung von der Polizei bereitgestellt werden.

Kai Uwe Grimmeisen von der Rastatter Außenstelle des Referats Prävention beim Polizeipräsidium Offenburg und Herbert Gräßle von der Gaggenauer Fahrschule Mendel schulen den Nachwuchs. Anhand des von der Fahrschule zur Verfügung gestellten Lkw, erklärte Gräßle den „Toten Winkel“. Bei Grimmeisen standen hingegen die Verkehrsregeln und die Radfahrausbildung im Vordergrund. Aufmerksam verfolgten 19 Viertklässler der Hans-Thoma-Schule die Demonstrationen der Folgen von Fahrfehlern und waren mit Begeisterung bei der Übungseinheit dabei.

Rund 9.000 Euro kostet die Verkehrserziehung. Umso dankbarer ist Oberbürgermeister Michael Pfeiffer der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, die die Maßnahme mit 3.000 Euro unterstützt. OB Pfeiffer dankte dafür ausdrücklich dem Vorstand Martin Semmet.

Kostenloser RadCheck, Infos rund ums Radfahren

Am kommenden Samstag, 24. Juni, dreht sich in der Gaggenauer Fußgängerzone in Richtung Kirchplatz alles rund ums Rad. Von 8 bis 14 Uhr können Radfahrer dort ihr Rad auf Mängel durchchecken lassen.

Kleinere Reparaturen werden sofort durchgeführt. Direkt daneben befindet sich auch ein Informationsstand zum Radfahren im Murgtal. Wer will, kann zudem in die Pedale treten und sich durch eigene Kraft einen Smoothie aus frischem Obst mixen. Um 9.30 Uhr gibt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer am Stand zudem den offiziellen Startschuss für das STADTRADELN. Mittlerweile haben sich über 30 Gruppen angemeldet, die zwischen dem 25. Juni und 15. Juli möglichst viele Kilometer sammeln möchten. Noch bis zum Starttag können sich Freunde, Arbeitskollegen und Familien anmelden und in den nächsten drei Wochen ihre Alltagswege mit dem Rad zurücklegen. Unter allen Teilnehmern, die in dieser Zeit mindestens 20 Kilometer zurückgelegt haben, werden Gutscheine

Nicht mit dem Rad unterwegs, weil ...

Dann komm zum kostenlosen RadCheck!

Illustration: RadKULTUR Baden-Württemberg

im Wert von insgesamt 500 Euro verlost. Zudem gibt es Auszeichnungen für die erfolgreichsten Teilnehmer und Teams.

Im Anschluss an die Eröffnung am Samstag, wird am Bahnhof der erste von insgesamt fünf Rad-

Service-Punkten vorgestellt. An den Punkten können Radfahrer selbst bei plattem Reifen, falsch eingestelltem Sattel oder lockeren Schrauben Werkzeug und Luftpumpe finden und kleine Reparaturen unkompliziert und schnell durchführen.

Sämtliche Aktionen finden im Rahmen der RadKULTUR Baden-Württemberg statt.

Wer beim STADTRADELN mitmachen und gewinnen will, kann sich anmelden unter www.stadtradeln.de/gaggenau.

Bad Rotenfels präsentiert sich beim Platzkonzert der Vereine am 30. Juni

Zum Sommerbeginn präsentiert sich die Gaggenauer Innenstadt wieder mit Musik, Tanz und Kulinarik beim Platzkonzert der Vereine.

In diesem Jahr übernehmen die Vereine aus Bad Rotenfels die Organisation der Platzkonzert-Reihe, die jährlich auf dem Marktplatz stattfindet. Bei der offiziellen Eröffnung am **Freitag, 30. Juni um 17 Uhr**, dürfen sich die Besucher wieder auf ein sehr abwechslungsreiches Programm freuen. Auf der Bühne am Gaggenauer Marktplatz unterhalten der **Musikverein Bad Rotenfels**, der **Harmonika Spielring Bad Rotenfels**, die **Realschulband** und der **Turnerbund Bad Rotenfels**.

Abseits der Marktplatzbühne bietet die Kirchengemeinde St.



Dieses Jahr präsentieren sich die Bad Rotenfelder Vereine.

Foto: Stadt Gaggenau

Laurentius ein **Spiel- und Mitmachangebot** für Kinder, der Rad- und Motorsportverein „Immermunter“ Bad Rotenfels lockt mit einem **Fahrrad-Parcours**. Dazu

gibt es noch die Möglichkeit **Musikinstrumente auszuprobieren** (Harmonika Spielring Bad Rotenfels) oder beim Schützenverein Bad Rotenfels das **Blasrohrschie-**

ßen zu üben. Mit von der Partie sind an diesem Freitagabend auch die Freiwillige Feuerwehr aus Bad Rotenfels sowie das Deutsche Rote Kreuz. Für Bewirtung sorgt ebenfalls die Bad Rotenfelder Vereinsgemeinschaft mit Bratwurst, Pommes, Fleischkäse und Getränken. Los geht es schon deutlich früher als 17 Uhr. Die Besucher können das bunte Programm und die vielfältige Bewirtung bis etwa 22 Uhr auf dem Marktplatz genießen.

Parallel zur Veranstaltung laden die Gaggenauer Einzelhändler an diesem Freitag zum **Einkaufsabend in der Innenstadt bis 21 Uhr** ein. Bei Regen entfällt das Platzkonzert. Aktuelle Infos zur Veranstaltung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Hitzefest durch den Sommer - Kühle Tipps für heiße Tage

Die Temperaturen steigen wieder. Die Anzahl heißer Tage in Deutschland nimmt durch den Klimawandel stetig zu.

Wie Klimamodelle zeigen, können Tage mit starker Hitze immer früher im Jahr auftreten. Umso wichtiger ist es, sich und andere vor extremer Hitze zu schützen und für ein angenehmeres Klima zu sorgen. Nicht jedem macht die übermäßige Wärme gleich zu schaffen. Vor allem ältere oder kranke Menschen sind stark gefährdet aber auch Personen, die körperlich schwer im Freien arbeiten oder sich sportlich bewegen, auch Säuglinge oder Kleinkinder und Schwangere zählen zur Risikogruppe.

Was tun bei dem rasanten Temperaturwechsel?

Wer kann, vermeidet am besten körperliche Aktivitäten, besonders während der heißesten Tageszeit zwischen 11 und 18 Uhr:

- Einkäufe oder Sport in die küh-



Bei großer Hitze hilft Wasser trinken in regelmäßigen Abständen.

Foto: freepik

- lernen Morgen- oder Abendstunden verlegen
- Frühmorgens und nachts Wohnräume lüften. Tagsüber sollten Fenster und Rollläden geschlossen bleiben.
- Wassersprays und Fußbäder kühlen den Körper.
- Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte schon vor der warmen Jah-

- reszeit mit dem Arzt klären, ob es durch die Hitze während der Einnahme zu Problemen kommen kann. Bestimmte Medikamente verlieren durch Wärme ihre Wirksamkeit und sollten immer kühl gelagert werden.
- Leichte und atmungsaktive Kleidung ermöglicht, dass die Luft am Körper zirkuliert.

- Helle Kleidung und eine Kopfbedeckung heizen den Körper weniger auf.
 - Regelmäßig trinken. Empfohlene Getränke für die heißen Tage sind Mineralwasser oder gekühlter Tee ohne Zucker. Wichtig ist, dass die Getränke nicht eiskalt sind, das heizt den Körper wieder auf. Kaffee, alkoholische und sehr süße Getränke sollten gemieden werden, da sie dem Körper Flüssigkeit entziehen.
 - Für heiße Tage eignen sich leichte Gerichte zum Essen, wie Salat, Gemüse oder Obst.
- Bei einigen Symptomen nach einem längeren Aufenthalt in der Sonne an heißen Tagen sollte zeitnah ein Arzt aufgesucht oder der Notruf 112 alarmiert werden:
- wiederholtes Erbrechen, Verwirrtheit, Bewusstlosigkeit, hohes Fieber, massive Kopfschmerzen, Krampfanfall oder Kreislaufschock

Workshop in Gaggenau zum Integrationskonzept am 19. Juli

Der Landkreis Rastatt möchte allen Bürgern als Netzwerkpartnern die Möglichkeit geben, Ideen, Bedarfe und Vorschläge mitzuteilen. Hierzu finden im Sommer Workshops in drei Gemeinden statt, in denen gemeinsam Ziele und Maßnahmen im Bereich der Integration entwickelt werden

sollen. Der Workshop in Gaggenau ist am Mittwoch, 19. Juli, um 17 Uhr in der Festhalle Gaggenau-Bad Rotenfels.

Eingeladen sind alle Interessierten, insbesondere die Haupt- und Ehrenamtlichen in der Integrationsarbeit. Wer teilnimmt, kann

jeweils bei zwei von fünf Themen mitarbeiten: „Sprache und Bildung“, „Ausbildung und Arbeit“, „Gesundheit“, „Wohnen“ und „Gesellschaftliche Teilhabe / Zusammenleben / Antidiskriminierung“.

Kontakt: Landratsamt Rastatt, Tamina Hommer, per E-Mail

an integrationsbeauftragte@landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 381-4325.

Anmeldung und Info:
<https://www.integration-landkreis-rastatt.de/integrationsarbeit/integrationskonzept>

Veranstaltungen vom 22. Juni bis 2. Juli

Donnerstag, 22. Juni

14 Uhr, **Seniorenachmittag: Grillfest**, Gemeindehaus „St. Johannes“, Veranstalter: Forum „Älterwerden“ St. Johannes

Freitag, 23. Juni

19.30 Uhr, **Global denken, lokal handeln - Gilt das auch für den Fussball?**, Eichelberghalle Oberweiler, Veranstalter: Förderverein zur Heimatpflege

Freitag, 23. Juni

bis Samstag, 24. Juni
Fr. ab 18 Uhr, **Sommerfest - 100 Jahre FV Hörden**, Sportplatz auf der Essel, Veranstalter: Förderverein FV Hörden

Samstag, 24. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau Ganztägig, **Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach
13 Uhr, **Event - Wasserspiele**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad

Sonntag, 25. Juni

9.30 bis 14 Uhr, **Hofflohmärkte in Michelbach**, Anwohner verkaufen im eigenen Hof oder Garten, Veranstalter: Michelbach
10 Uhr, **Kunst im Park**, Open Air Ausstellung im Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit
Ganztägig, **Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach
10 Uhr, **Gartenfest**, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Rad- u. Motorsportverein „Immermunter“ Bad Rotenfels

Mittwoch, 28. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, Murgwiese hin-



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

ter dem City Kaufhaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

Freitag, 30. Juni

18 Uhr, **Platzkonzert der Vereine**, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau und Musikausschuss Gaggenau

Samstag, 1. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
9 Uhr, **Harmonika Spielring Bad Rotenfels am Josef-Treff**, Fußgängerzone, vor der Kirche St. Josef, Veranstalter: Harmonika-Spielring Bad Rotenfels
12.30 Uhr, **Sommerfest mit Ponyreiten**, Winkler Hof, Veranstalter: Reitgemeinschaft Gaggenau Winkel
14.30 Uhr, **Ortsführung durch Ottenau**, Treffpunkt: Merkurhalle, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF
17 Uhr, **Offene Musik-Bühne**, Dorfplatz neben der Kirche, Oberweiler, Veranstalter: Gesangverein „Eintracht“ Oberweiler
18 Uhr, **Gaggenauer Geschichten Garten**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

Samstag, 1. Juli

und Sonntag, 2. Juli

Ganztägig, **Sommerfest Panthers Gaggenau**, Festplatz Vereinsturnhalle TBR, Veranstalter: Panthers Gaggenau SG Bad Rotenfels Handball

Sonntag, 2. Juli

18 Uhr, **Kurkonzert - Harmonika-Vereinigung Gaggenau**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Solarthermie oder Photovoltaik - Vor- und Nachteile

Gerade bei kleinen Dachflächen besteht eine Flächenkonkurrenz. Die Dachfläche lässt sich entweder für eine Photovoltaik-Anlage zur Stromerzeugung oder für eine Thermie-Anlage zur Wärmeerzeugung nutzen.

Vieles spricht für die Photovoltaik:

- Einfachere Technik,
- keine gedämmten Rohre mit Flüssigkeit erforderlich, die vom Keller bis zum Dach durchs Haus geleitet werden müssen,
- überschüssige Solarenergie, z.B. im Urlaub oder wenn die Kinder später einmal aus dem Haus sind, können verkauft werden,
- keine Überhitzung im Sommer möglich (wird bei richtig ausgelegten Thermie-Anlagen allerdings beherrscht),
- einfach erweiterbar,
- Funktion mit Stromzähler einfach überprüfbar,
- höhere Stückzahlen und damit ausgereifere Produkte,
- Über einen Heizstab oder besser über eine Wärmepumpe können Sie auch mit einer Solarstromanlage Warmwasser erzeugen. Ob das sinnvoll ist, muss im Einzelfall geprüft werden.

Für Thermie-Anlagen spricht:

- Umweltschutz durch Einsparung von fossilen Brennstoffen.

- Bei stark steigenden Energiepreisen oder Inflation steigt der Vorteil.
- Der Energieertrag je Quadratmeter ist höher als bei Photovoltaik.
- Gerade Vakuum-Röhrenkollektoren (besonders zur Heizungsunterstützung) können auch an der Hauswand angebracht werden.

Wer genug Platz und Geld hat, kann natürlich auch beides umsetzen: Warmwasseranlagen benötigen nur wenig Fläche. Der nächste kostenlose, telefonische Beratungstermin in Gaggenau wird am **Mittwoch, 12. Juli** von 14 bis 17.45 Uhr angeboten.

Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen. Anmeldungen per Telefon unter 07222 159080 oder E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Weitere Beratungsangebote unter www.energieagentur-mittelbaden.de.



Die Nachfrage nach solchen Anlagen ist derzeit groß.

Foto: pixabay

Brandgefahr auch auf Friedhöfen

Aufgrund der aktuellen Waldbrandgefahr bittet die Stadtverwaltung darum, auch auf Friedhöfen behutsam mit Kerzen und Feuerutensilien umzugehen.



Foto: pixabay

Workshop zum Thema Darmgesundheit

Das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden bietet einen Workshop zur Darmgesundheit an.

Die zweiteilige Veranstaltung findet am **5. und 6. Juli** jeweils

von 17 bis 20 Uhr, in der Augusta-Sibylla-Schule am Westring 20 in Rastatt statt. Im Mittelpunkt steht die Frage, welchen Einfluss das Mikrobiom auf das Wohlbefinden hat. Neueste Studien zeigen, dass die Ursachen verschiedener Darmerkrankungen mit

der Zusammensetzung unserer Darmflora in Verbindung stehen. Ballaststoffreiche Ernährung spielt hier eine zentrale Rolle in der Prävention, beispielsweise beim Reizdarmsyndrom oder bei Darmentzündung. Die Teilnehmer erfahren bei diesem Schu-

lungsangebot, wie man eine darmgesunde Ernährung praktisch umsetzen kann.

Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>.

Kuratorium Nachbarschaftshilfe - Ausschüttungsbetrag deutlich erhöht

Knapp 17.000 Euro für sieben Projekte hat das ehrenamtlich tätige Kuratorium Nachbarschaftshilfe Gaggenau in seiner ersten Sitzung des Jahres freigegeben.

Das sind mehr als doppelt so viel wie in der Herbstsitzung des Vorjahres (6.200 Euro). Der Gesamtausschüttungsbetrag addiert sich in den rund 16 Jahren Kuratoriumstätigkeit auf nunmehr rund 380.000 Euro, die allesamt für Projekte ganz im Sinne der früheren Nachbarschaftshilfe unter der langjährigen Leiterin Elfriede Bentz ausgeschüttet worden sind. Durch die Anhebung des Leitzins im Euro-Raum steigen auch die Erträge der Zustiftung

langsam wieder an. Dennoch ist für die aktuelle Ausschüttung über die Zinserträge hinaus ein Griff in die Rücklagen notwendig gewesen.

Der Verein Lebenswertes Murgtal (Verein für Prävention und Sicherheit) erhält 4.500 Euro für die Erneuerung des seit 2008 bestehenden Niedrigseilparcours nahe des Schulzentrums Dachgrub in Bad Rotenfels. 7.000 Euro fließen an die Fachklinik Fischer-Haus in Michelbach für ihr auf insgesamt drei Jahre angelegtes Projekt „Prävention für Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten und dysfunktionalen Familien“; die Summe soll zu einem Großteil die Personalkosten für

die neu aufzubauende Kindergruppe „Lichtblick“ für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Alter von 11 bis 15 Jahren aus dem Murgtal und dem nördlichen Landkreis Rastatt abdecken.

Um Prävention geht es auch in einem Projekt der Stadt Gaggenau zusammen mit dem Polizeipräsidium Offenburg und dem Verein Lebenswertes Murgtal: Das Theaterstück „Irmi und das Nein“ dreht sich um sexualisierte Gewalt und soll an allen Gaggenauer Grundschulen aufgeführt werden, das Kuratorium gibt hierfür 1.500 Euro frei. Der städtische Kindergarten Hörden erhält rund 350 Euro als Zuschuss für die Anschaffung

eines Transportwagens für den Außenbereich, die Grundschule Sulzbach rund 760 Euro für den Kauf einer Spieltonne „Aktive Pause“. Hinzu kommt die ebenfalls mögliche Einzelfallhilfe für Bedürftige; so zahlt das Kuratorium 1.200 Euro als Erstaussstattung für sechs angehende Erstklässler (Schulranzen).

Hier können Förderanträge gestellt, Infos abgefragt und Vergaberichtlinien angefordert werden: Stiftung Diakonie, Volker Erbacher, Vorholzstraße 3, 76137 Karlsruhe (Mail: erbacher@diakonie-baden.de) oder beim Kuratoriumsvorsitzenden Rüdiger Schmiedke, Konrad-Adenauer-Straße 94, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 7191.

Noch freie Plätze bei der zweiten Zeltfreizeit des Landkreises Rastatt

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landkreises Rastatt bietet auch in diesem Jahr wieder Zeltfreizeiten für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren an.

Aktuell gibt es noch einige freie Plätze in der zweiten Freizeit, die vom **9. bis 22. August** unter dem Motto „Pira-

ten von Orscholz“ stattfindet. Gezeltet wird in Orscholz im Landschaftsschutzgebiet „Saarschleife und Leukbachtal“. Das geschulte und erfahrene Betreuersteam aus Ehrenamtlichen hat jedes Jahr aufs Neue ein abwechslungsreiches Programm am Start. Actionreiche Spiele in der Natur, Workshops,

Grillen am Lagerfeuer und coole Themenabende sollen bei den Kindern für jede Menge Spaß und unvergessliche Abenteuer sorgen. Die Teilnahme an der Freizeit kostet 370 Euro, für kreis-fremde Teilnehmende 410 Euro. Darin sind alle Kosten enthalten. Sollten finanzielle Schwierig-

keiten bestehen, können unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse beantragt werden.

Nähere Informationen zur Anmeldung gibt das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ telefonisch unter Tel. 07222 381-2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de.

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Mehr Photovoltaikanlagen für Gaggenau

Die Gaggenauer Stadtwerke installieren eine PV-Anlage zur Eigenversorgung und bauen das Geschäftsfeld aus. Als lokaler Energieversorger wollen die Stadtwerke mit gutem Beispiel vorangehen und auf geeigneten eigenen Dachflächen Photovoltaik-Anlagen installieren.

Neben der bereits 2007 gebauten und 2009 erweiterten Anlage auf dem Rohrlager wird jetzt auf der Fahrzeughalle der Stadtwerke eine neue PV-Anlage zur Eigenversorgung installiert.

Für die Anlage wurden auf 450 Quadratmeter Dachfläche 231 Module installiert, die im Jahr rund 85.000 Kilowattstunden klimaneutralen Strom liefern. Damit produziert die 98,4 kWp Anlage dann mehr als

ein Drittel des Strombedarfes der Stadtwerke. „Wir sehen es als unsere Verantwortung an, in unserer Region die Energiewende aktiv voranzutreiben und möchten unseren Beitrag dazu leisten, dass unsere Stadt nachhaltiger und klimafreundlicher wird“, sagt Thorsten Ruprecht, Werkleiter der Stadtwerke Gaggenau. Bis zu 200 kWp sollen sukzessive auf weiteren Dachflächen des Betriebsgeländes ausgebaut werden.

Außer den eigenen Investitionen wollen die Stadtwerke auch ihre Kunden für Solarenergie begeistern und das vorhandene Potenzial in Gaggenau aufzeigen, kündigt Ruprecht an. Erste Mieterstromprojekte für größere Wohnhäuser wurden bereits erfolgreich installiert. Durch

Mieterstrom profitieren die Bewohner direkt von den auf ihrem Gebäude installierten Erzeugeranlagen. „Die von den Stadtwerken installierten PV-Anlagen liefern den Mietern günstigen und nachhaltigen Strom vom eigenen Dach“, erklärt Oliver Knabe, Projektleiter der Stadtwerke Gaggenau.

In Zukunft möchten die Stadtwerke auch privaten Hausbesitzern eine umfassende Beratung sowie die Planung, Installation und Wartung von PV-Anlagen aus einer Hand anbieten. „Wir möchten unseren Kunden nicht nur eine zuverlässige Energieversorgung bieten, sondern in Zukunft der erste Ansprechpartner für alle Energie- und Versorgungsthemen in der Region sein. Mit dem Einstieg in das

Geschäftsfeld PV-Anlagen geben wir unseren Kunden die Möglichkeit, von Synergieeffekten und dem Know-how der Stadtwerke auf dem Weg vom Hausbesitzer zum Stromproduzenten zu profitieren“, sagt Thorsten Ruprecht abschließend.



Fokus auf erneuerbare Energien: Thorsten Ruprecht (re.) und Oliver Knabe auf der neuen PV-Anlage der Stadtwerke Gaggenau. Foto: Valerie Schweissing/Stadtwerke Gaggenau

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Fachbereichskonzert „Aufwind“ am 26. Mai in der Musikschule Gaggenau

Laue Lüftchen, frische Brisen bis hin zu stürmischen Böen, gepaart mit vielen Emotionen sind in einem sommerlichen Abendkonzert des Fachbereiches Blech- und Holzblasinstrumente der Musikschule

Gaggenau hör- und spürbar zu erleben. Dieses musikalische Highlight findet am Montag, 26. Juni, um 19 Uhr im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule statt. Vorgetragen werden Werke bekannter Komposi-

ten verschiedener Stilrichtungen. Die Interpreten aller Altersstufen verfügen bereits über Solo- und Ensemble-Erfahrung und freuen sich, viele Zuhörer bei freiem Eintritt begrüßen zu dürfen.



Wettbewerbsspiele Gaggenauer Musikwettbewerb. Foto: SMDK

Kultur

Auf Reisen mit „Milch und Honig“ am 23. Juni

In der St. Laurentius Kirche in Bad Rotenfels findet am Freitag, 23. Juni um 19.15 Uhr ein besonderes Konzert statt.

Das Duo „Milch und Honig“ mit Wolfgang Nehlert (Kontrabass solo, Text) und Dietmar Schlager (Klavier) bietet ein vielseitiges Musikprogramm mit Stücken von Bach, Beethoven,

Bottesini, Caccini, Chopin, Dvorak, Nehlert, Rachmaninoff und Saint-Saens und ausgesuchte Texte. Eine ganz besondere Rolle spielt hierbei der 1847 von Frères Schwartz in Strasbourg erbaute Kontrabass.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Weitere Informationen unter www.duo-milchundhonig.com.



Foto: Milch und Honig

Kunst im Park - Ausstellung im Kurpark am 25. Juni



Am Sonntag finden Interessierte alles rund um das Thema „Kunst“ im Rotenfels Kurpark. Foto: Andrea Fabry

Am kommenden Sonntag können Kunstinteressierte entspannt von 11 bis 18 Uhr durch den Kurpark schlendern und dabei Kunst und Kunstwerke entdecken.

Mehr als 30 Hobbykünstler präsentieren ihre Werke. Malerei in vielen Facetten, Kunstwerke aus Treibholz, handgefertigte Taschen aus Kunstleder, selbstgefertigter Schmuck und vieles mehr gibt es für die Besucherinnen und Besucher zu entdecken. Das Projektteam des Arbeitskreis Tourismus Freizeit (AKTF) freut sich außerdem, dass Mitglieder der Gruppe „Künstler der Farben“ ebenso dabei sind wie Künstler aus Frankreich, Syrien und der Ukraine. Zu Beginn der Veranstaltung gibt

es um 11 Uhr an der Konzertmuschel einen **Wortgottesdienst**. Ein kleines Rahmenprogramm mit der **Märchenerzählerin Mara** und dem **Musikverein Bad Rotenfels** rundet die Veranstaltung ab. Mara wird an drei Orten im Kurpark zu unterschiedlichen Zeiten zu kleinen, märchenhaften Auszeiten einladen und der Musikverein Bad Rotenfels die Gäste am Nachmittag um 16 Uhr mit Gute-Laune-Musik erfreuen. Die **Quellengeister** laden an der Elisabethenquelle zu Kaffee, Kuchen und Sekt ein. Mit dem Eiscafé im Kurpark, dem Bistro Rotherma sowie dem Biergarten Christophbräu und dem Restaurant Tonis Schanzenbergstube im Mönchhofstadion ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Klassickpicknick beim Schloss Rotenfels am Sonntag, 16. Juli

Für viele ist es schon eine richtige Tradition geworden – das Klassickpicknick im Park beim Schloss Rotenfels.

Am Sonntag, 16. Juli, lädt die Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau gemeinsam mit dem Kulturbüro um 11 Uhr wieder zu dem beliebten Picknick mit Livemusik in der einzigartigen Atmosphäre ein. Kaffeeduft für die Nase, knusprige Croissants für den Gaumen, weiches Gras unter

den Sohlen und schöne Klänge von Klassik bis Pop für die Ohren: es wird ein Erlebnis für alle Sinne. Alle sind eingeladen, mit einem eigenen Picknick-Korb, einer Decke oder Liegestühlen sowie Sonnenschutz daran teilzunehmen. Für Kaffeeleckereien und kalte Getränke vor Ort ist gesorgt. Die verschiedenen Ensembles der Musikschule Gaggenau sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Das Klassickpicknick unter freiem Himmel ist kostenfrei.



Musik und Picknick vor dem Rotenfels Schloss. Foto: Reinhold Bauer

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

Fax: 962-373

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Kinderbücher aus dem Kosmos Verlag

Erlhoff, Kari:

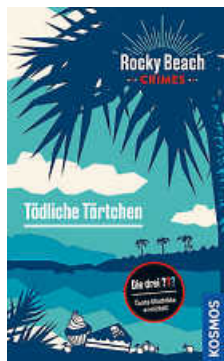
Rocky Beach - Tödliche Törtchen, 2023. –

192 S.

ISBN 978-3-440-17591-0

SY: 5.1 Krimi

Kaum weilen die drei ??? einmal nicht im schönen Rocky Beach, schon geschehen dort heikle Verbrechen. Beim Backwettbewerb erleidet Jury-Mitglied Gregory Weston einen Herzinfarkt. Der berühmte Schauspieler sackt ausgerechnet über Tante Mathildas Kirschkuchen in sich zusammen...



Fotos: Kosmos Verlag

TKKG Junior - Trügerischer Paddelspaß, 2023. –

126 S.: Ill.

ISBN 978-3-9858512-5-6

SY: 5.1 Krimi

TKKG freuen sich auf eine abenteuerliche Kanutour im Naturparadies Oberwald. Doch der Paddelspaß endet schnell, als sie mit ihren Kanus in einer Schleuse eingesperrt werden. Als dann auch noch die Handtasche von Gabys Mutter geklaut wird und eines ihrer Kanus wegen eines Lochs kentert, ist klar: Das kann kein Zufall sein!



Chapman, Linda:

Sternenschweif - Das Glückspferd, 2023. –

47 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17503-3

SY: 4.1

Laura und Sternenschweif finden im Wald eine goldene Pferdestatue. Sofort spüren sie die magische Energie, die von der kleinen Statue ausgeht. Wem sie wohl gehört? Schon bald lernen sie den Besitzer kennen, den Jungen Jan, der die Statue aus Versehen im Wald vergessen hat.



Körner, Anja

Die drei ??? Kids Sachwissen - Diebstahl im All, 2023. –

96 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17632-0

SY: 5.1 Krimi

Dem jungen Wissenschaftler Tom Webster werden wichtige Forschungen zu einem neuen Planeten gestohlen. Justus, Peter und Bob haben einen Fall und starten die Ermittlungen.

Doch damit nicht genug, denn bei diesem außergewöhnlichen Kids-Krimi erfahren die drei Detektive jede Menge Interessantes über das Weltall und die Planeten!



Boyd, Evelyn:

Rocky Beach Crimes - Mord unter Palmen, 2023. –

187 S.

ISBN 978-3-440-17592-7

SY: 5.1 Krimi

Der legendäre Kunstdieb Victor Hugenay kehrt zurück nach Rocky Beach. Er hat es auf „Die Dame in Blau“ abgesehen. Doch in der Villa des kürzlich verstorbenen Harald Hastings wird Hugenay von den Erben fälschlicherweise für einen Privatdetektiv gehalten...



Neues aus dem Mankau Verlag

Luft, Jeanette:

Yoga in der Schwangerschaft, 2023. – 190 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-86374-685-8

SY: Vcm 1

Das Buch bietet mit seinem ganzheitlichen Ansatz alles, was dir nun wichtig ist: Stärkende Übungen für dein Wohlbefinden und eine entspannte Geburt; Yoga-Wunderkiste zur Linderung der häufigsten Schwangerschaftsbeschwerden; Fundiertes Hintergrundwissen und Insider-Tipps zur besseren Orientierung im Schwangerschaftsdschungel; Kleine Rituale, um die Bindung zu deinem Baby zu festigen; und viele andere tolle Anregungen.



Fotos: Mankau Verlag

Simonsohn, Barbara:

Löwenzahn 2023. –

158 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-86374-694-0

SY: Vgk 1

Der kompakte Ratgeber präsentiert Anwendungen und Rezepte rund um den Löwenzahn als Heilpflanze und gesundes Lebensmittel. Der bekannte Frühlingsbote hilft bei vielen Beschwerden vorbeugend und als Arznei. Dafür lassen sich alle Pflanzenteile verwenden. Fakten zur Botanik ergänzen den Band.



Helmstetter, Kristen

Dolce Vita für die Seele, 2023. –

253 S.

ISBN 978-3-86374-682-7

SY: Mcl

In diesem Buch finden sich Texte, die dabei unterstützen die täglichen Herausforderungen mit Leichtigkeit zu meistern und um Kraft zu tanken. Die 15-minütigen Wohlfühlrituale helfen dabei die Stimmung zu verbessern und glücklicher und zufriedener zu werden.



§ 8

Rücknahme, Ablehnung, Änderung eines Antrags

(1) Wird ein Antrag auf Erstattung eines Gutachtens zurückgenommen, bevor der Gutachterausschuss einen Beschluss über den Wert des Bewertungsobjekts gefasst hat, so wird eine Gebühr nach dem Bearbeitungsstand von bis zu 90 Prozent der vollen Gebühr erhoben. Wird ein Antrag erst nach dem Beschluss zurückgenommen, so entsteht die volle Gebühr.

(2) Wird ein Antrag auf Erstellung einer sonstigen Leistung des Gutachterausschusses oder dessen Geschäftsstelle zurückgenommen, so wird eine Gebühr nach dem Bearbeitungsstand von bis zu 90 Prozent der vollen Gebühr erhoben.

(3) Ändert der Antragsteller während der Bearbeitung des Gutachtens den Gutachtauftrag (zum Beispiel Änderung des Wertermittlungsstichtages, Änderung des Bewertungsobjekts), so wird der hierdurch veranlasste Mehraufwand nach Zeitaufwand gemäß aktueller VwV-Kostenfestlegung zusätzlich zur Gebühr nach § 4 Absatz 1 abgerechnet.

§ 9

Besondere Sachverständige, erhöhte Auslagen

(1) Werden mit Zustimmung des Gebührenschuldners Sachverständige bei der Wertermittlung zugezogen, so hat der Gebührenschuldner die hierdurch entstehenden Auslagen neben den Gebühren nach dieser Satzung zu entrichten.

(2) Soweit die sonstigen Auslagen das übliche Maß übersteigen, sind sie neben der Gebühr nach § 4 zu ersetzen.

§ 10

Entstehung

Die Gebühr entsteht mit der Beendigung der Wertermittlung oder der sonstigen Leistung, in den Fällen des § 7 mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung.

§ 11

Vorauszahlung, Sicherheitsleistung

Die Erstattung eines Gutachtens kann davon abhängig gemacht werden, dass die Gebühr ganz oder teilweise vorausgezahlt oder für die Sicherheit geleistet wird. Von der Anforderung einer Vorauszahlung oder der Anordnung einer Sicherheitsleistung ist abzusehen, wenn dadurch eine für den Gebührenschuldner unzumutbare Verzögerung entstehen würde oder dies aus sonstigen Gründen unbillig wäre.

§ 12

Übergangsbestimmung

Für Leistungen des Gutachterausschusses oder dessen Geschäftsstelle, die vor dem Inkrafttreten dieser Satzung beantragt wurden, gilt die bisherige Gebührensatzung.

§ 13

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft; gleichzeitig tritt die Gutachterausschussgebührensatzung vom 27. Juli 2020 außer Kraft.

Gaggenau, den 14. Juni 2023



Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Gaggenau geltend gemacht worden ist.

Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

FEUERWEHR AKTUELL

Aktionstag zum Kreisfeuerwehrtag am 25. Juni

Nachdem in den 1970er Jahren immer mehr Frauen in den Feuerwehren des Landkreises Rastatt dazugewonnen wurden und dort im aktiven Dienst mitwirkten, entschloss sich der Vorstand des Kreisfeuerwehrverbands (KFV) Rastatt 1992 dazu, die Funktion einer Frauenbeauftragten mit Sitz und Stimmrecht im KFV zu besetzen. Ziel war und ist es, den Frauen bei den Feuerwehren ein Mitspracherecht innerhalb des Verbandes einzuräumen. Somit setzte der Verband ein Zeichen für die Gleichstellung der Frauen bei der Feuerwehr. Als Frauenbeauftragte fungiert heute Regina Himmel. Aufgrund des diesjährigen 50-jährigen Jubiläums findet am „Tag des Bevölkerungsschutzes“ rund um den Platz Faverges in Bühlertal ein sogenannter Aktionstag statt. An diesem Tag kann sich die Bevölkerung über die Tätigkeiten der Hilfs- und Rettungsorganisationen sowie über den präventiven Eigenschutz informieren. Interessierte finden Infos zum vorbeugenden Brandschutz im Haushalt, Vorbeugung vor Hochwassergefahren und viele weitere Tipps für das Verhalten bei Gefahren.

Ein Gurtschlitten zeigt auf, welche Kräfte bei einem Verkehrsunfall auf Menschen einwirken können. Zusätzlich ist für Kinder ein großer Spieleparcours mit Hüpfburg aufgebaut. Folgende Hilfsorganisationen präsentieren sich am **25. Juni von 10 bis 17 Uhr** mit Fahrzeugen, Gerätschaften, Materialien und Informationsständen: Feuerwehr Rastatt / Baden-Baden / Bühl, die Bergwacht Baden-Baden, das ENT Mittelbaden (Einsatz-NachsorgeTeam), die DLRG Mittelbaden, der DRK Kreisverband Bühl-Achern, die ABC-Einheit der Feuerwehr Gaggenau, die Werkfeuerwehr Daimler Truck AG, der BGV Badische Versicherungen, das THW Ortsverband Bühl, das Polizeirevier Bühl, das Brandschutzmobil des KFV, die Höhenretter Mittelbaden und die Werbekampagne hundert12. Ein Polizeihubschrauber wird (sofern es keinen Echt-Einsatz gibt) gegen 11.20 Uhr die Ausstellungsfläche im Rahmen eines Übungsfluges anfliegen. Die Bundeswehr wird ebenso vertreten sein. Die Höhenretter werden stündlich eine Vorführung zeigen. Gegen 10.30 Uhr eröffnen Landrat Prof. Dr. Christian Dusch und Regierungspräsidentin Sylvia Felder den Tag für die Bevölkerung offiziell. Im Anschluss werden Fluthelfermedaillen des Landes Rheinland-Pfalz an 60 Helfer verliehen, die im letzten Jahr bei der Flutkatastrophe im Ahrtal im Einsatz waren. Die Teilnahme an der Veranstaltung sowie alle Programmpunkte sind kostenfrei.

ZUHAUSE GESUCHT

Thea, die einjährige, freundliche und wuschelige Hundedame, mag Menschen sehr und passt gut in eine Familie mit Kindern und/oder zu weiteren Haustieren. Sie lebt in der Auffangstation am Baden Airpark und kann dort nach Absprache jederzeit besucht werden.

Theo, ein zwei Jahre alter Rüde, freut sich jederzeit über Besuch und ist ein verträglicher Genosse.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Die kleine Thea passt gut zu einer Familie. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Mittsommerserenade im Kurpark am 1. Juli

Am Samstag, 1. Juli, öffnet der „Gaggenauer Geschichten Garten“ im Kurpark Bad Rotenfels seine Freiluftsaison. Der „Gaggenauer Geschichten Garten“ - ein Projekt des AKTF und der Erzählerin Mara - hat sich inzwischen zu einer Institution entwickelt. Mit der diesjährigen Mittsommerserenade laden „Märchen und Musik“ ihre Lauschgäste ein, gemeinsam vor der wunderbaren Baumkulisse des Kurparks „Böse Buben und gute Geister“ zu beschwören. Die Musikerinnen Andrea Maisch, Bärbel Gutsche und Heike Borchers (Musiktrio Saitenblasen) haben ein spannendes und swingendes Musikprogramm mit vielen Überraschungen zusammengestellt. Dazu passend erzählt Mara (Dagmar Konermann) Geschichten aus aller Welt, in denen die Hauptfiguren ungewöhnliche Erlebnisse und sonderbare Begegnungen meistern müssen. Treffpunkt ist um 18 Uhr auf der Wiese unter dem Märchenbaum, beim Parkeingang Rotherma. Das Programm dauert mit Pause etwa 2 Stunden. Die Veranstaltung ist barrierefrei und geeignet für Rollstuhl, Rollator und Kinderwagen. Da es weder Sitzgelegenheiten noch Catering gibt, müssen Stühle, Decken oder Kissen selbst mitgebracht werden, entsprechend auch ein Vesper und Getränke für die Pause. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Künstlerinnen. Bei Sturm und Regen fällt die Veranstaltung aus.

BILDUNG

Gemeinsame Bundesjugendspiele der Gaggenauer Grundschulen am 23. Juni

Nach dem vielversprechenden Start im Jahr 2019 und der langen Coronapause kommt es nun am Freitag, 23. Juni, zur Neuauflage der gemeinsamen Bundesjugendspiele für die Grundschulklassen 3 und 4. In diesem Jahr sind fast alle Gaggenauer Grundschulen am Start, es werden rund 500 Kinder im Traisbach-Stadion erwartet. Das Event wird vom Sportausschuss der Stadt Gaggenau gemeinsam mit der Stadtverwaltung und den Schulen organisiert. Ab 9 Uhr werden die jungen Sportlerinnen und Sportler beim 50 Meter-Lauf, beim Weitsprung und beim Ballwerfen aktiv sein. Zum Abschluss werden dann noch die schnellsten Sprinter aller Schulen bei einem Pendellauf gegeneinander antreten und versuchen, den Siegerpokal für ihre Schule zu gewinnen. Unter-

stützt wird die Veranstaltung von der Leichtathletikabteilung des VFB Gaggenau. Schüler von der Realschule übernehmen die Bewirtung und ältere Schüler der Merkurschule gestalten ein sportliches Rahmenprogramm. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer wird gegen 12.30 Uhr jener Schule beim Pendellauf einen Pokal überreichen, die auf dem Siegerpodest steht. Danach werden noch Ehrenurkunden an die erfolgreichsten Teilnehmer verteilt.

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurs Kreativ Fotografieren

In diesem Kurs wird die Motivsuche und dazu die Kamertechnik theoretisch und praktisch vermittelt. Bitte mitbringen, was an Zubehör für die eigene Kamera zur Verfügung steht: z. B. Objektive, Stativ, Blitz, Tasche. Bitte nichts extra für den Kurs kaufen. Voraussetzung: Wissen, wie an der Kamera der manuelle Modus, Schärfe, Blende, Belichtungszeit, ISO eingestellt wird. Wetterangepasste Kleidung.

3 x montags, ab 26. Juni, 19 bis 21.15 Uhr, Kunstschule, Hauptstraße 93, Gaggenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltung 15 Prozent Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

KINDER

Kinderhaus Spielwiese

Abend der offenen Tür am 17. Juli

Am **Montag, 17. Juli** bietet das Kinderhaus Spielwiese interessierten Familien die Möglichkeit, das Kinderhaus zu besichtigen. In der Einrichtung werden 70 Kinder unter drei Jahren und 40 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren betreut, aufgeteilt auf zwei Gebäude. Um im Voraus planen zu können, wird eine verbindliche Rückmeldung benötigt per Mail: info.gaggenau@spielwiese-gmbh.de. Anmeldeschluss ist am 12. Juli. Bitte Personenzahl angeben. Die Spielwiese freut sich auf regen Besuch.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **24. Juni** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

KIRCHEN

denk-würdig

Auf dem Pionierweg in Ottenau: Kreischende Bremsen. Um ein Haar hätte es eine Kollision zwischen einem Van und einem Radfahrer gegeben. Zwei Männer brüllen sich an. Der eine: „Hast du keine Augen im Kopf? Du hättest mich umbringen können!“ Der andere: „Was hast du überhaupt auf der Straße zu suchen? Fahr doch auf dem Radweg!“ Das steigert sich bis kurz vor Handgreiflichkeiten. Der Radfahrer steigt wutentbrannt aufs Rennrad, schimpft noch im Anfahren zurück. Dann hält er an. Zögert. Kehrt um. Und sagt: „Ich wollte Ihnen nur erklären, warum ich nicht auf dem Radweg gefahren bin...“ Den Rest des Gesprächs konnte ich nicht mehr verstehen, weil es in normaler Lautstärke weitergeführt wurde. Ich war beeindruckt. So einfach kann es gehen, zu deeskalieren. Recht hatten sie ja beide irgendwie. Einer hat die Rechthaberei unterbrochen. Er hat die Gründe seines Handelns erklärt, ohne sie als Munition zu verwenden. Auf Verständnis gesetzt. Das hat mir gefallen: Ein Friedensstifter in Fahrradkluft. Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich



Pfarrerin Nicola Friedrich.
Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 25. Juni

11 Uhr Wortgottesdienst „Kunst im Park“ im Kurpark Bad Rotenfels

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 27. Juni

17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Mittwoch, 28. Juni

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 23. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen
18.30 Uhr Heilige Messe
19.30 Uhr Geistliches Konzert zum Thema „Loslassen“ mit Wolfgang Nehlert Kontrabass und Dietmar Schlager, Klavier

Samstag, 24. Juni

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25. Juni

18.30 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 27. Juni

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 28. Juni

18.30 Uhr Wortgottesdienst der Kfd St. Laurentius, Thema: „Auszeit“



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Sonntag, 25. Juni

10 Uhr Bergmesse auf dem „Neuen Berg“ in Michelbach, mitgestaltet vom Kirchenchor



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 23. Juni

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 25. Juni

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 27. Juni

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 23. Juni

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest

Sonntag, 25. Juni

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Montag, 26. Juni

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 24. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier - Hochfest

Mittwoch, 28. Juni

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 22. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Juni

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 25. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de, Tel. 07222 9673245

Freitag, 23. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 25. Juni

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Niederbühl

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Johannes, mit-
gestaltet vom Singkreis St. Johannes, **Oberweier**
anschl. Pfarrfest10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst mit Orgelführung, Kuppen-
heim

10.30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst, Rauental

Dienstag, 27. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 28. Juni

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 29. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangelisch-kirche-gaggenau.de**Donnerstag, 22. Juni**19 Uhr, Paulus-Saal Staufenberg, Kirchstr. 8, Gernsbach, 1. Ge-
sprächsabend „Woran du dein Herz hängst - Gott“ mit Pfarrerin
Christina Wächter und Pfarrer Alexander Kunick. Weitere Ter-
mine sind 6. Juli, 13. Juli, und 20. Juli**Sonntag, 25. Juni**9 Uhr, Radfahrerkirche Hörden, Gottesdienst, Pfarrer Alexander
Kinick

10.30 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst, Pfarrer Alexander Kinick

Donnerstag, 29. Juni19 Uhr, Gemeindehaus, der Evang. Kirchengemeinde, Gertrud-
Hamann-Haus, Märchen - ein abenteuerlicher Ausflug in eine
Zeit, in der das Erzählen noch Tradition hatte. Geschichte: „Bre-
mer Stadtmusikanten“ mit der Gaggenauer Erzählerin Mara
(alias: Dagmar Konermann).**GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN****Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenauGemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstra-
ße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.**Donnerstag, 22. Juni**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Markus 4, 26-29

Freitag, 23. Juni17 Uhr Probenwochenende Jugendchor für SJT bis 25. Juli in Fell-
bach**Sonntag, 25. Juni**

6.45 Uhr NAK Rundfunksendung BR 2

7.27 NAK Rundfunksendung SWR 1

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 28, 18

Montag, 26. Juni

19.30 Uhr Bezirksämterversammlung in KA-Mitte

Donnerstag, 29. Juni

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 21, 3-4

Video-GottesdiensteEine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des
Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon einge-
richtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten
Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).**Jehovas Zeugen****Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,****Internet: www.jw.org****Donnerstag, 22. Juni**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 24. Juni18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Vernünftig handeln in
einer unvernünftigen Welt“18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des
Artikels „Jehova hilft uns, wenn plötzlich Probleme hereinbre-
chen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Land-
straße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen
den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mit-
verfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden.
Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc.
Besucher sind immer willkommen.**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 25. Juni**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 24. Juni**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 25. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Italienische Katholische Mission**Sonntag, 25. Juni**18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, St. Bernhardus-
Kirche Rastatt**Impressum****GAGGENAUER WOCHE**Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!**Verantwortlich für den
Anzeigenteil**Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der StadtAußenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de**Herausgeber, Druck und Verlag****NUSSBAUM MEDIEN**Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Anzeigenberatung/
-verkauf**ettlingen@nussbaum-medien.de**Vertrieb**G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de**Verantwortlich für die
amtlichen Bekanntmachungen**Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau**Verantwortlich für den Textteil**Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de**Sportpiktogramme**

©DOSB/Sportdeutschland

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Do., 29. Juni, an der Kulturhalle. Wir fahren mit dem Bus um 16.17 Uhr nach Moosbronn, dort Einkehr im Mönchhof.

Jahrgang 1940/41

Wir treffen uns am Mi., 28. Juni, um 17 Uhr in der „Gude Stub“, Schillerstr. 1. Bei schönem Wetter im Biergarten.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 15. Juli, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor kurzem ereignet hat oder schon länger zurück liegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr werden noch bekanntgegeben. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT



Zwei junge Musikerinnen beeindruckten am 18. Juni mit ihrem Können die Gäste der Matinée-Reihe „Musik tut Gutes“ im Gemeindehaus von St. Marien. Bei einem Liedkonzert zum Thema Haru (Frühling) brachten Maine Takeda (Sopran) und Magdalena Wolfarth (Klavier) japanische und deutsche Lieder für die Hoffnung zu Gehör. Der Spendenerlös der Veranstaltung wird für die caritative Arbeit der Seelsorgeeinheit Gaggenau verwendet. Die Reihe „Musik tut Gutes“ wird im Rahmen des traditionellen Hoffestes der Pfarrei am Sa., 22. Juli, um 19 Uhr, mit einem Auftritt des Quartetts „Borsch4Breakfast“ fortgesetzt. Außerdem wird an diesem Abend die Firmband der Seelsorgeeinheit auftreten. Foto: Andreas Merkel

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Vortrag mit Märchenerzählerin Mara

Märchen sind Geschichten, die über Jahrhunderte durch Erzählen und Weitererzählen von Mund zu Mund und von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Erzähler entwickelten diese Geschichten über die Zeit weiter und passten sie dem Zeitgeist folgend den Bedürfnissen der Zuhörerschaft an. So sind sie immer auch ein Spiegel der Gesellschaft, Kultur und Zeit, in der sie ihre Wurzeln haben. An dem alten Volksgut der Märchen können wir uns heute Dank der vielen Geschichten-sammler - unter anderem der Gebrüder Grimm - erfreuen, die Märchen und Geschichten gesammelt, aufgeschrieben und aus den mündlichen Erzählungen Literatur gemacht haben. Aktuell können wir eine Renaissance des Erzählens beobachten. Viele Menschen gönnen sich in der schnelllebigen digitalen Welt eine analoge Auszeit und begleiten die Erzähler in die Welt der Geschichten. Alles über Märchen kann man am Do., 29. Juni, 19 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Gaggenau mit Erzählerin Mara, alias Dagmar Konermann, erfahren. Wir tauchen ein in die Geschichte der „Bremer Stadtmusikanten“. Mit den Worten der Gebrüder Grimm begleiten die Teilnehmer die Helden auf ihrer abenteuerlichen Reise. Wir nehmen Anteil an ihren Erlebnissen und entwickeln unsere eigenen Bilder und Ideen dazu. Wir entdecken und erforschen die Märchensymbole mit ihrer Symbolkraft. Spartanisch erzählt, aber treffend in der Wortwahl, sind die Grimm'schen Märchen nicht nur spannende Geschichten mit viel Raum für die eigene Fantasie, sondern bieten auch hintergründig und zeitlos, Lebensweisheit, christliches Gedankengut und Wertschätzung im Umgang mit Natur und Mensch. Informationen auch unter www.maerchen-und-menschen.de.



Dagmar Konermann. Foto: privat

Märchen sind Geschichten, die über Jahrhunderte durch Erzählen und Weitererzählen von Mund zu Mund und von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Erzähler entwickelten diese Geschichten über die Zeit weiter und passten sie dem Zeitgeist folgend den Bedürfnissen der Zuhörerschaft an. So sind sie immer auch ein Spiegel der Gesellschaft, Kultur und Zeit, in der sie ihre Wurzeln haben. An dem alten Volksgut der Märchen können wir uns heute Dank der vielen Geschichten-sammler - unter anderem der Gebrüder Grimm - erfreuen, die Märchen und Geschichten gesammelt, aufgeschrieben und aus den mündlichen Erzählungen Literatur gemacht haben. Aktuell können wir eine Renaissance des Erzählens beobachten. Viele Menschen gönnen sich in der schnelllebigen digitalen Welt eine analoge Auszeit und begleiten die Erzähler in die Welt der Geschichten. Alles über Märchen kann man am Do., 29. Juni, 19 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Gaggenau mit Erzählerin Mara, alias Dagmar Konermann, erfahren. Wir tauchen ein in die Geschichte der „Bremer Stadtmusikanten“. Mit den Worten der Gebrüder Grimm begleiten die Teilnehmer die Helden auf ihrer abenteuerlichen Reise. Wir nehmen Anteil an ihren Erlebnissen und entwickeln unsere eigenen Bilder und Ideen dazu. Wir entdecken und erforschen die Märchensymbole mit ihrer Symbolkraft. Spartanisch erzählt, aber treffend in der Wortwahl, sind die Grimm'schen Märchen nicht nur spannende Geschichten mit viel Raum für die eigene Fantasie, sondern bieten auch hintergründig und zeitlos, Lebensweisheit, christliches Gedankengut und Wertschätzung im Umgang mit Natur und Mensch. Informationen auch unter www.maerchen-und-menschen.de.

Lektor Heinrich Bruder verabschiedet

Im Rahmen des Gottesdienstes am 18. Juni hat die Pfarrgemeinde St. Marien Heinrich Bruder als Lektor verabschiedet. Er hat auf eigenen Wunsch seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit beendet. Für das Gemeindeteam St. Marien würdigte Andreas Merkel sein Wirken. Er habe seine Aufgabe stets mit großer Verantwortung wahrgenommen. Es sei ihm ein Anliegen gewesen, die Bibeltexte überzeugend zu verkünden. Merkel erinnerte daran, dass Heinrich Bruder neben seiner Tätigkeit als Lektor sich intensiv in den Aufbau der 1968 neu gegründeten Pfarrei St. Marien eingebracht habe. Jugendarbeit, Schola-Mitglied, Pfarrgemeinderat und ehrenamtlicher Helfer des „Bauhofs der Kirchengemeinde“ seien weitere Stationen gewesen.



Heinrich Bruder.

Foto: Andreas Merkel

Zeltwochenende

Unter dem Motto „Simsala ZeWo - Erlebe ein magisches Wochenende“ findet von Fr., 7. bis So., 9. Juli, in Steinmauern das Zeltwochenende des kath. Jugendbüros im Dekanat Rastatt

statt. Die Teilnehmenden dürfen sich auf Spiele, Workshops, Lagerfeuer mit Stockbrot und einen Jugendgottesdienst freuen. Vorbereitet wird das Wochenende von einem Team langjähriger Ehrenamtlicher aus dem Jugendbüro Rastatt. Anmelden können sich Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren. Eine Anmeldung ist gemeinsam mit einer Jugendgruppe, wie den Ministranten, KJG oder Pfadfinder oder auch ohne Gruppenleiter möglich. Die Anmeldung auf der Homepage www.kja-morpf.de/rastatt ist noch bis Fr., 23. Juni, geöffnet.

VEREINE KERNSTADT

Förderkreis Tennishalle Gaggenau

Mitgliederversammlung

Am 15. Juni fand turnusgemäß die Mitgliederversammlung des Förderkreis Tennishalle Gaggenau statt, die aus strukturellen Gründen das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022 abdeckt. Der Förderkreis Tennishalle Gaggenau betreibt die Tennishalle an der Imkerschule und ist der Schwesterverein des TC Blau-Weiß Gaggenau. Beide Vereine, die auch institutionell miteinander verflochten sind, geben allen interessierten Tennisspielern die Möglichkeit, ganzjährig Tennis zu spielen. Die Tennishalle steht auch Nichtmitgliedern des TC Blau-Weiß Gaggenau zur Verfügung. In seinem Geschäftsbericht gab der 1. Vorsitzende des Vereins, Bernd Lämmel, zunächst eine Übersicht auf die wirtschaftliche Entwicklung des Vereins vom Beginn seiner Amtszeit als 1. Vorsitzender im Jahr 1993 bis 2022. Aus dem Geschäftsjahr 2021/2022 hob er den Einbau einer neuen Zentralheizung und als weitere Investition die Umstellung aller Lichtquellen auf LED hervor. Weiterhin erwähnte er die Einführung eines digitalen Buchungssystems für Einzelstunden – ein System, das sich als sehr effektiv erwiesen hat und von den Tennisspielern zunehmend genutzt wird. Lämmel schloss seinen Bericht mit dem Hinweis, dass Interessierte – neben dem Auftritt des Förderkreis Tennishalle auf Facebook oder Instagram – die Tennishalle über deren Website im Rahmen eines 3D-Rundgangs quasi live und hautnah erleben können. Der 2. Vorsitzende des Vereins, Luis Weiler, nahm die Gelegenheit wahr, Lämmel für seine nunmehr 30-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Förderkreis Tennishalle zu ehren. Ein solches jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement an der Spitze eines Vereins verdient hohe Anerkennung, was die Versammlung auch mit gebührendem Beifall würdigte. Dazu kommt, dass Lämmel während dieser Amtszeit von 2010 bis 2018 zusätzlich noch 1. Vorsitzender des TC Blau-Weiß Gaggenau war, beide Vereine also acht Jahre in Personalunion geführt hat – ein außerordentlicher ehrenamtlicher Einsatz. Nach dieser verdienten Ehrung ließ der Kassenwart des Vereins, Dirk Schneider, in seinem Bericht die nackten Zahlen sprechen. Die Gewinn- und Verlustrechnung schloss im Geschäftsjahr mit einem sehr guten Ergebnis ab. Und auch mit der langfristigen Entwicklung der Finanzen kann der Förderkreis Tennishalle sehr zufrieden sein. Der vom Vorstand aufgestellte klare Aufgabenkatalog – Einnahmen halten und steigern, strenge Kostenkontrolle, Senkung des Zinsaufwandes und Ausgaben gezielt abwägen – hat nach wie vor hohe Priorität, wobei der Vorstand auch notwendige Investitionen wie zum Beispiel die Verlegung eines neuen Hallenbodens getätigt hat. Heute steht die Tennishalle glänzend da und braucht keinen Vergleich mit anderen Tennishallen zu scheuen. Der Bericht des Kassenprüfers enthielt erwartungsgemäß keine Beanstandungen, so dass die einstimmige Entlastung des Vorstands reine Formsache war. Da keine Neuwahlen anstanden, gab Lämmel abschließend einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Vereins. Während die Auslastung der Tennishalle angesichts der schon vorliegenden Zahlen in der Wintersaison 2022/2023 nach wie vor sehr gut ist, macht dem Vorstand allerdings die Entwicklung der Energieko-

sten, die für alle Vereine derzeit ein ernstes Problem darstellen, große Sorgen. Auch für den Förderkreis Tennishalle kann noch nicht sicher vorhergesagt werden, ob und welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die zu erwartende Mehrkosten abzufedern. Mit diesem für Vereine derzeit wohl unvermeidlichen Hinweis schloss Lämmel die harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung.



V.l.n.r. Luis Weiler (2. Vorsitzender), Bernd Lämmel (1. Vorsitzender) und Dirk Schneider (Kassenwart) bei der Ehrung von Bernd Lämmel.

Foto: Frank Bierbrauer

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Freundeskreis Waldseebad

Fußball-Tennis-Turnier im Waldseebad

Am Sa., 24. Juni, findet im Gaggenauer Waldseebad das zweite Fußball-Tennis-Turnier statt. Schon 2015, zur Einweihung des neuen Kleinspielfeldes im Waldseebad, fand das erste Fußball-Tennis-Turnier statt, eine weitere Auflage im Jahr 2016 wurde leider von der Überflutung des Bades verhindert. Bis zu 16 zweier Teams erwarten die beiden Organisatoren vom FVR, Daniel Zimmer und Daniel Koritnik, auf den Tennisplätzen im Waldseebad, los geht es um 11 Uhr. Tolle Preise warten auf die Gewinnerteams, u.a. Eintritte in Freizeitparks, Murgtalcards und ein Restaurantbesuch. Eine Anmeldung mit Nennung des Teamnamens ist erforderlich, per Mail an: danielangelo_47@outlook.de oder über Instagram: [danielangelo_47](https://www.instagram.com/danielangelo_47) oder [kori.45](https://www.instagram.com/kori.45). Eine Teilnahmegebühr je Team wird erhoben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Zuschauer. Weitere Informationen unter www.freundeskreis-waldseebad.de.



Spielgeschehen 2015.

Foto: Freundeskreis Waldseebad

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Nach dem erfolgreichen Auftritt beim Konzert in Rahmen des Chorfestivals 2023 am vergangenen Samstag, finden sowohl heute, Do., 22. Juni, als auch am Do., 29. Juni, wieder die regelmäßigen Chorproben um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Hauptstr. / Konrad-Adenauer-Str. 3. OG) statt. Dies ist jetzt auch wieder ein idealer Zeitpunkt für ehemalige Aktive oder für neue Sänger mit dem Chorsingen zu beginnen. Sie werden sicher feststellen, dass das Singen in einer großen Gemeinschaft Freude bereitet und sich auch positiv auf die Gesundheit auswirkt.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Tautreten im Juni

Gemeinsames Tautreten am Sa., 24. Juni, um 7.30 Uhr. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels beim Musikpavillon. Mehr Informationen unter: www.kneippverein-gaggenau.de

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Radtour im Elsass

So., 25. Juni, Radtour im Elsass. Start um 10 Uhr am Festplatz Niedersand in Plittersdorf, mit der Fähre über den Rhein nach Seltz. Auf teils neuen Radwegen passieren wir die Fachwerkdörfer Hatten, Rittershoffen, Betschdorf (Storchengehege), Soufflenheim (Töpferei), Sessenheim (Goethe-Museum). Über Fort-Louis am Rhein entlang zurück über die Fähre zum Ausgangsort. Gesamtstrecke ca. 65 km mit geringen Anstiegen. Info und Anmeldung: August Wieland, Tel. 07222 23290 oder 0157 7025241.

Schwarzwaldverein

Wanderung

Wanderung am Mi., 28. Juni, von Bernbach über Braxmeier Bildstock, Mittelberg, Moosalbtal nach Moosbronn. Treffen hierzu am Bahnhof Gaggenau zur Busanfahrt um 9.45 Uhr. Zu Wandern sind ca. 8 km und die Gehzeit ist etwa 2,5 Std. mit einer Höhendifferenz von 130 Hm aufwärts und 180 Hm abwärts. Die Wege sind bequem und es geht moderat auf- wie abwärts. Eine Einkehr ist vorgesehen. Gäste sind wie immer willkommen. Anmeldung wegen Fahrkartenbeschaffung bis 27. Juni möglich. Führung: Jacqueline Mayer, Tel. 07225 2301.

SG Stern Gaggenau

Beachvolleyball-Turnier im Waldseebad

Am Sa., 26. Aug., veranstaltet die SG Stern Gaggenau in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Waldseebad und den

Stadtwerken Gaggenau ein offenes Beachvolleyball-Turnier im Waldseebad Gaggenau. Die Mannschaften setzen sich aus 4er-Teams zusammen. Die Teams können dabei aus männlichen, weiblichen oder Mixed Teams bestehen. Der Spaß steht hierbei im Vordergrund. Je nach Anmeldezahlen werden wir einen Turniermodus erstellen, dass jedes Team auf genügend Spiele kommt. Der genaue Spielmodus, ob ein Satz, zwei Sätze, zwei Gewinnsätze, etc., wird noch bekannt gegeben. Beginn wird um 10 Uhr mit einer kurzen Begrüßung sein. Das Turnier soll gegen 18 Uhr beendet sein. Die Plätze 1 bis 4 erhalten einen Preis, der von den Stadtwerken Gaggenau gesponsert wird. Interessierte Teams können sich über die Homepage www.sgstern.de am Standort Gaggenau (Sparte Volleyball) anmelden.

TB Gaggenau

Zahlreiche Treppchenplatzierungen beim Gaukinderturnfest

Am Samstag und Sonntag fand das Gaukinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal statt. In Ottenau und Bad Rotenfels traten die TBG-Kinder zu ihren Wettkämpfen an. Der Turnerbund Gaggenau konnte 18 Treppchenplatzierungen für sich verzeichnen, davon acht Gaukinderturnfest-Sieger. Ein sehr gutes Ergebnis und somit auch zufriedene Kinder und Trainer. Alle Ergebnisse im Überblick: Gymnastinnen: w6: 1. Fria Kunde (20,3), 2. Hanna Götz (19,1), 3. Annika Geisel (17,4) und 4. Elisa Demirbas (15,5); w7: 5. Anna Springer (19,8) und 6. Greta Müller (19,4). Gerätturnerinnen: Gau w6: 3. Lia Djordjevic (44,2), 7. Emma Schöffler (42,1), 9. Meyra Özcelik (41,8), 9. Lena Gebicke (41,8), 12. Hanna Götz (41,2), 13. Edanur Zeybeck (40,9), 14. Lea Schröpfer (40,8), 16. Annika Geisel (40,5) und 17. Leonie Chwalek (40,4); Gau w7: 1. Pia Westermann (45,7), 2. Jasmin Fütterer (44,9), 7. Greta Gashi (43,2), 7. Sofia Eberhard (43,2), 9. Mia Kohlbecker (43,0), 12. Zoe Jukic (42,5), 22. Illy Benli (41,0) und 23. Mila Musicki (40,7); Gau w8: 1. Lia Jahoda (49,5), 2. Mia Laufer (49,0), 4. Sarah Geisel (48,8), 4. Maria Ermantraut (48,8), 9. Emilia Leier (46,7), 13. Elif Cosar (46,0), 16. Johanna Ibach (45,0) und 22. Ilira Bunjaku (44,0); Gau w9: 1. Hanna Fritz (47,3), 2. Laurenta Jashari (47,25), 3. Marie Haaf (47,15), 4. Kätke Kottler (47,1) und 8. Nina Cojanovic 46,5; Gau w10: 2. Selena Cojanovic (53,0); Gau w11: 6. Delia Spreng (50,95); Bezirk w8: 3. Emilija Mitrovic (50,7) und 10. Julia Glanz (47,2); Bezirk w9: 1. Liv Keckes (52,9), 2. Zoe Miess (52,5), 4. Marleen Traue (51,9) und 5. Romy Gebauer (51,6); Bezirk w10: 4. Mia Ung (55,8), 5. Akira Kumar (55,5) und 8. Annika Abele (54,3); Bezirk w11: 8. Helena Salamunovic (52,1) und 9. Sophia Lerke (51,9); Bezirk w12: 11. Rebeka Pejic (55,1), 13. Zoe Keckes (54,7), 13. Marie Götz (54,7) und 16. Maja Jahoda (54,1); Bezirk w13: 6. Svea Abele (56,9). Gerätturner: Gau m8: 15. Stefan Stojkovic (41,85); Gau m9: 1. Arne Irmscher (49,0), 3. Ben Gebicke (48,1), 9. Leon Ibach (46,7), 13. Lewis Groß (44,7) und 17. Eduardo Sena da Silva (43,6); Gau m10: 5. Tim Kohlbecker (50,1), 8. Maximilian Francus (48,0) und 14. Felix Van den Hazel (43,6); Gau m14: 1. Maximilian Scholz (54,9); Gau m15: 1. Finn Lorch (58,3).



Die Turnerinnen der Gauklasse w6-w8. Foto: Bianca Kohlbecker

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen**Bisch und Amosov gewinnen offenes Finale**

Am Wochenende trat die erste Mannschaft der Schwimmabteilung des TB Gaggenau beim Wettkampf in Waghäusel an. Über die vier 50-Meter-Strecken durften die sechs schnellsten Schwimmer in einem Finale antreten. Dominik Bisch (Jahrgang 2005) und Alexey Amosov (Jahrgang 1994) sicherten sich zwei der begehrten Plätze im Finale. Dominik gewann in neuer persönlicher Bestzeit und einem spannenden Rennen das offene Finale über 50-Meter-Brust als schnellster Schwimmer der Veranstaltung. Zudem war Dominik der schnellste Schwimmer über 200-Meter-Freistil. Alexey tat es ihm zehn Minuten später gleich und sicherte sich den Sieg über 50-Meter-Freistil. Leon Weber (Jahrgang 2005) scheiterte nur knapp am offenen Finale über 50-Meter-Freistil um 0,01 Sekunden. Über 100-Meter-Brust gelang ihm der Sprung aufs Podest mit dem Silberrang in der offenen Wertung. Niklas Bach (Jahrgang 2008) gelang über seine Paradenstrecken 50- und 100-Meter-Brust der erste und zweite Rang in seinem Jahrgang. Damit kam er mit zwei deutlichen Bestzeiten sehr nah an die BAWÜ-Qualifikation heran. Lara Ramackers (Jahrgang 2008) sicherte sich gleich zwei Medaillen in ihrem Jahrgang mit Silber über 200-Meter-Freistil und Bronze über 50-Meter-Freistil. Das nächste Saisonziel der TBG-Schwimmer sind nun die Badischen Meisterschaften in Rheinfelden kommende Woche.

TB Gaggenau, Abt. Tennis**Ergebnisse vom Wochenende**

Am vergangenen Wochenende waren wieder beide Herren30 Mannschaften im Einsatz. Die Herren30/1 spielten zuhause gegen die TSG Graben-Neudorf/Rußheim. Das Team um Sebastian Seitz, Daniel Wittmann, Christian Senekovic, Thomas Kitsoukis, Sven Herter und Sebastian Spiller setzten sich mit 7:2 durch und sprangen somit auf den 2. Tabellenplatz ihrer Gruppe. Die Herren30/2 waren beim Tabellenführer, Ötigheimer TC, im Einsatz. Mit einem Sieg konnte die Mannschaft um Frederic Falk, Sebastian Hetz, Philipp Benkler, Alexander Brandau, Dominik Moser und Christoph Ruf die Tabellenspitze übernehmen. Das Team aus Ötigheim wollte dies natürlich nicht zulassen und trat ebenfalls mit einer starken Mannschaft an. Nach den Einzeln lag unser Team mit 2:4 zurück und die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Hier wurde es noch einmal richtig spannend. Leider wurden zwei Doppel denkbar knapp mit 8:10

und 9:11 im Matchtiebreak verloren, sodass es am Ende eine 3:6 Niederlage feststand. Am So., 25. Juni, spielen die Herren30/2 zuhause gegen den TV Lichtenau. Los geht es um 9.30 Uhr.

TB Gaggenau, Abt. Wandern**Wanderung**

Am So., 25. Juni, wird vom TBG eine Wanderung auf dem Schwarzwälder Genießerpfad „Der Teinacher“ durchgeführt. Die Rundwanderung startet in Bad Teinach. Die Wanderstrecke ist abwechslungsreich und verläuft auf romantischen, teils schmalen Pfaden rund um Bad Teinach. Eine Einkehr ist nach Absprache nach der Wanderung vorgesehen. Die Strecke ist ca. 14 km lang und weist ca. 450 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit PKWs in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Unimog-Museum**Jazz and Dine am 23. Juni**

Am Fr., 23. Juni, erwartet die Besucher auf der Terrasse des Unimog-Museums ein Sommerabend mit kulinarischen und musikalischen Highlights. Die Bigband „All About Jazz“ spielt auf zum 5. „Jazz and Dine“ und Küchenchef Thomas Kaldma serviert dazu Grillspezialitäten. Der Abend steht in diesem Jahr im Zeichen der skandinavischen Mitsommerfeste. Neben schwedischen Pop- und Jazzklängen wird es unter anderem Köttbullar geben. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Ab 18 Uhr besteht bereits die Möglichkeit sich das neue Unimog-Museum anzusehen. Karten für den Abend können an der Kasse des Unimog-Museums erworben werden. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich, allerdings nur bei vorheriger Reservierung unter Tel. 07225 981310. Im Preis enthalten sind die Besichtigung des neuen Museums, das Konzert und das Grillbuffet.

Verein der Hundefreunde Gaggenau**Übungsstunden**

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU**KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU****Sommerfest der Seelsorgeeinheit Ottenau**

Am So., 25. Juni, feiert die Seelsorgeeinheit St. Jodocus Ottenau nach dreijähriger Pandemie-Pause wieder das beliebte Sommerfest. Beginn um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst, bei gutem Wetter im Freien hinter dem Gemeindehaus. Anschließend werden Schnitzel mit Beilagen serviert. Auch an Vegetarier ist gedacht, für sie werden Käsespätzle und Salat angeboten. Nach unterschiedlichem Unterhaltungsprogramm mit Kirchenchor, Musikverein und Kindergarten wird - wie gewohnt - von einem reichhaltigen Buffet Kuchen angeboten. Gerne wird auch auf Wunsch ein Kuchenpaket zum Mitnehmen an die Zuhausegebliebenen gerichtet. Am Nachmittag endet das Sommerfest. Die Seelsorgeeinheit lädt alle ein, die mitfeiern wollen und freut sich auf eine rege Teilnahme.

VEREINE OTTENAU**DRK Ortsverein Ottenau****Defi-Schulung an der Merkurschule**

Am 16. Juni fand in der Merkurschule Ottenau für 54 Schüler eine Schulung zur Handhabung eines Defibrillators statt.



Schüler der Merkurschule lernten die Handhabung eines Defibrillators.
Foto: DRK / Andreas Hahn

Die Schulung wurde von zwei Erste-Hilfe-Ausbildern, Andreas Hahn und Uwe Matz, sowie drei Helfern, Felix Fritz, Jonas Santoro und Lena Rothbrust, von der DRK-Bereitschaft Ottenau durchgeführt. Im Rahmen dieser Schulung wurden auch die Reanimation und die Fahrzeugausstattung erklärt.

Musikverein Harmonie Ottenau



Am 18. Juni fand das diesjährige Kurkonzert des Musikvereins Harmonie Ottenau unter der Leitung des Dirigenten Holger Bronner statt. Die Aktiven freuen sich, dass sie ihr abwechslungsreiches Programm mit den unterschiedlichsten Genres und Epochen der Musik einem so zahlreich erschienenem Publikum präsentieren durften und wurden mit viel Beifall belohnt. Foto: J. Gäng

Auftritte

Stimmungsvolle Unterhaltung bietet der Musikverein Harmonie Ottenau am Sa., 24. Juni, von 17 bis 18.45 Uhr auf dem Dorfhock

der Musikkapelle Bischweier. Am So., 25. Juni, begrüßt der Musikverein Ottenau um 12 Uhr alle Gäste des Sommerfestes St. Jodok. Bei beiden Auftritten freuen wir uns auf zahlreiche Zuhörer.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Abend der offenen Tür

Am Di., 18. Juli, um 17 Uhr bietet der Kindergarten St. Antonius für interessierte Eltern die Möglichkeit zur Besichtigung der Kindertageseinrichtung an. Es besteht die Möglichkeit das Haus zu besichtigen, das Konzept zu erfahren und Fragen zu stellen. Bei Interesse bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens drei Tage vorher unter der E-Mail: info@kiga-sankt-antonius.de.



BAD ROTENFELS

AKTUELLES BAD ROTENFELS

Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **26. Juni** noch die restlichen Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Kath. Frauengemeinschaft St. Laurentius

Einladung am Fr., 23. Juni, zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus, für die Kinder gibt es ein Bastelangebot. Wir freuen uns auf euch.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



1. Gebolze Cup

Nachdem die Saison auf den meisten regionalen Sportplätzen beendet ist, beginnt eine kurze Zeit der Erholung für die Amateurfußballer. Da es aber nicht gänzlich ohne Fußball und „Gebolze“ geht, veranstaltete der FV Bad Rotenfels in Kooperation mit Stammtischgebolze erstmalig ein Hobbyturnier auf dem FVR-Kunstrasenplatz. So folgten der Einladung von Stammtischgebolze-Gründer Benni Emmrich am 16. Juni dreizehn Teams ins Mönchhofstadion. Anlässlich dem 10. Geburtstag der Amateursportseite „Stammtischgebolze“, welche auf Instagram über 7.000 Follower zählt, wurde der „Gebolze Cup“ erstmalig ausgetragen. Bei bestem Sommerabendwetter und unter Bolzplatzatmosphäre war im Käfig und darum herum von Beginn an eine fantastische Atmosphäre.

Unter der SBFV-Schiedsrichter-Leitung von Benjamin Bilek, Jan Beck, Jonas Metzger und Viktor Logihin waren ab 18.30 Uhr teilweise hochklassige und zu jederzeit faire Spiele zu sehen. Es musste im gesamten Turnierverlauf lediglich eine 2-Minuten-Zeitstrafe ausgesprochen werden, die aber ausgerechnet von Schiedsrichter zu Schiedsrichter ging und für große Unterhaltung sorgte. In den Halbfinalspielen sahen die Zuschauer hochklassigen Fußball, bei dem die Kickers Murgtal und das Team DFB siegreich waren. Den dritten Platz sicherte sich schlussendlich das Team „Dyballaich-nach“ gespickt mit den Verbandsligaakteuren des SV 08 Kuppenheim. Das Finale war hingegen eine klare Angelegenheit und so wurde das Team DFB verdienter Sieger des 1. Gebolze Cup. Im Anschluss an das Finale fachsimpelten die Akteure und Zuschauer auf dem FVR-Sportgelände bis in die tiefen Nachtstunden und hatten jede Menge Spaß. Die Organisatoren Benni Emmrich und Philipp Rieger sind sich in Anbetracht des fantastischen Abends sicher, auch 2024 wieder eine „Gebolze Cup“ ausrichten zu wollen. Amateurfußballer aus den unterschiedlichen Vereinen haben somit auch im kommenden Jahr die Möglichkeit sich abseits der regulären Runde sportlich messen zu können.



Bei Flutlicht und Musik erlebten die Anwesenden einen tollen Fußballabend. Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



B-Junioren mit super Saisonbilanz

Der FV Bad Rotenfels blickt mit Stolz auf eine erfolgreiche Saison seiner B-Junioren in der Bezirksliga zurück. Mit großem Engagement, eisernem Willen und einer starken Mannschaftsleistung haben sich die jungen Spieler den zweiten Platz und somit die Vizemeisterschaft erkämpft. Diese Leistung ist das Resultat harter Arbeit, Training und des unermüdlichen Einsatzes der gesamten Mannschaft. Die Saison begann vielversprechend und das Team zeigte von Anfang an, dass es zu den Top-Mannschaften der Liga gehörte. Unter der fachkundigen Leitung der Trainer Rick Lucas, Lary Antic, Olli Ecker und Jan Höink entwickelten sich die Jungs zu einer Einheit, die auf dem Platz zusammenhielt und sich gegenseitig unterstützte. Die Trainer haben die Spieler taktisch gut eingestellt und ihnen die notwendigen Fähigkeiten vermittelt, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Insgesamt absolvierte man 18 Spiele in der Bezirksliga. Die Bilanz von 15 Siegen, zwei Remis und einer Niederlage ist beeindruckend und verdeutlicht die Konstanz und Leistungsfähigkeit des Teams. Mit einem herausragenden Torverhältnis von 82:23 Toren zeigten die Spieler nicht nur eine beeindruckende Offensivstärke, sondern auch eine solide Abwehrleistung. Die erfolgreiche Saison wäre ohne die Unterstützung der Eltern, Freunde und des Vereins nicht möglich gewesen. Auch in der B-Junioren Kreisliga konnte das Team überzeugen und erreichte den dritten Platz. Mit 54:31 Toren zeigte die Mannschaft auch hier eine starke Leistung. Dies ist ein weiterer Beweis für das Talent und die Entwicklung der Spieler, die sich kontinuierlich verbessert haben. Der Kader der B-Junioren des FV Bad Rotenfels bestand aus insgesamt 28 Jungs, die alle einen wichtigen Beitrag zum Erfolg der Mannschaft geleistet haben. Jeder Spieler brachte seine individuellen Fähigkeiten ein und bildete zusammen mit den Trainern und Betreuern eine Einheit. Der FVR ist stolz auf seine B-Junioren und deren herausragende Leistung in der abgelaufenen Saison. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie zu den besten Teams der Liga gehört und mit viel Engagement und Teamgeist beeindruckende Erfolge erzielen kann.



Die B-Junioren.

Foto: Oliver Ecker

Menschen für St. Laurentius

Vortrag mit Wolfgang Schäuble

Bundestagspräsident a.D. Dr. Wolfgang Schäuble MdB kommt nach Gaggenau und wird einen Vortrag halten zum Thema „Politik in Zeiten weltweiter Krisen“. Dem Verein Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels ist es gelungen den populären Unionspolitiker für eine öffentliche Veranstaltung zu gewinnen. Die öffentliche Veranstaltung findet am Do., 29. Juni, im Saal des Gemeindehauses St. Josef in Gaggenau statt. Beginn ist um 19 Uhr. Zu dieser interessanten und informativen Veranstaltung lädt der Verein die Bevölkerung ein.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Mitgliederversammlung

Am Fr., 23. Juni, führt der Bad Rotenfelser Obst- und Gartenbauverein seine Mitgliederversammlung am Vereinsheim in der Karlstra-

ße durch. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Tagesordnung umfasst die Begrüßung durch den Vorsitzenden, das Totengedenken, den Bericht aus der Vereinsarbeit, den Kassenbericht, die Entlastung der Kassenführung durch die Kassenprüfer, Wortmeldungen und Anregungen zur geleisteten Vereinsarbeit, die Entlastung des Vorstandes, die Vorausschau auf das laufende Geschäftsjahr sowie einen interessanten Vortrag über den „Lebensraum Streuobstwiese“ durch Alina Zittel von der Obst- und Gartenbauberaterin des Landratsamtes Rastatt. Wünsche und Anregungen zur Tagesordnung werden bis 20. Juni vom Vorsitzenden entgegengenommen. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten; jedes anwesende Mitglied erhält eine kleine Überraschung.

Reitgemeinschaft Winkel



Sommerfest



Beim Sommerfest gibt es ein geführtes Reiten für Kinder. Foto: B. Beier

Am Sa., 1. Juli, findet wieder das Sommerfest der Winkler Reitgemeinschaft statt. Los geht es um 12.30 Uhr mit geführtem Reiten für Kinder. Bitte dazu einen Fahrradhelm mitbringen. Im Anschluss erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Showprogramm. Um 15.30 Uhr können die kleinen Gäste nochmals reiten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Vereinsmitglieder freuen sich über zahlreiche Besucher.

RMSV Bad Rotenfels



Gartenfest an der Festhalle

Am So., 25. Juni, ab 11 Uhr findet unser Gartenfest an der Festhalle Bad Rotenfels statt. Dieses Jahr wird kein Volksradfahren ausgerichtet. Wir bauen einen Fahrrad-Geschicklichkeitssparcours für Kinder und Jugendliche auf. Außerdem können interessierte Kinder und Jugendliche das Fahren auf einem Einrad ausprobieren. Für das leibliche unserer Gäste ist gesorgt.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Unterstützung vom OGV Bad Rotenfels

Die Entstehung des neuen Schulgartens der Eichelbergschule konnte in der letzten Zeit mit der Hilfe tatkräftiger Eltern, Kinder und Lehrer fortgesetzt werden. Nun wurden die ersten Setzlinge und Sträucher gepflanzt. Durch die Spende des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels und seinem Vorsitzenden Jürgen Maier-Born konnten die Kinder unterschiedliche Beerensträucher, einen Kirschbaum und Tomatensetzlinge pflanzen und wertvolle Tipps erhalten. Nun hoffen die Schüler auf die erste Ernte der Pflanzen, die sie nun fleißig pflegen.



Im Schulgarten.

Foto: Eichelbergschule

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag von 15 bis ca. 17 Uhr bietet der Schwalbenhof seine Waren auf dem Dorfplatz in Freilandsheim an. Unter anderem hat er frisches Fleisch, Wurst, Eier, Gemüse, Milch und Milchprodukte in seinem Sortiment.

Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen der Backstube Bernbach bietet immer sonntags von 8 bis 10 Uhr seine Waren auf dem Dorfplatz an.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Kehrung der Straßen in Hörd

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **26. Juni** die Straßen in Hörd mit großem Gerät gekehrt werden.

Dank und Anerkennung für den Einsatz der Feuerwehr und aller Einsatzkräfte

Herzlichen Dank an alle Feuerwehren, DRK, Hubschrauberstaffel der Landespolizei, sowie an alle sonstigen Einsatzkräfte und Helfer, die am 13. Juni bei dem großen Flächen-/Waldbrand vor Ort waren. Der persönlichen Einsatz, der auch immer mit der Gefahr verbunden ist, sich selbst zu verletzen oder gar noch Schlimmeres geschehen kann, ist mit der aller höchsten Anerkennung zu würdigen. Wenn dieser Brand auch fürchterlich war, war ich trotzdem begeistert, wie hier professionell gemeinschaftlich zusammen gearbeitet wurde. Mein ganz besonderer Dank richtet sich auch an die Kameradinnen und Kameraden, die noch die Nachtwache übernommen haben und dadurch viele Stunden im Einsatz waren.

Eure Ortsvorsteherin Barbara Bender

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de, Landstr. 43

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben). Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr. Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freilandsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flöberhalle in Hörd statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flöberhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörd



Sommerfest zum 100-jährigen Jubiläum

Am Fr., 23. Juni, und Sa., 24. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hörd im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des FV Hörd das zweitägige Sommerfest am Esselstadion. Am Freitag steigt wieder das schon traditionelle Elfmeterschießen, Beginn 18.30 Uhr, der „HATZ-Elfer-Cup“ mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.O.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d.h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. Wichtig: Es müssen fünf verschiedene Schützen pro Spiel sein. Den bestplatzierten Gruppen winken diverse Preise. Nach der Siegerehrung ist Partystimmung pur angesagt.

Der Samstag steht ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Ab 10 Uhr startet ein Jugendturnier der E-, F- und G-Jugend. Auch an die kleinen Besucher wird gedacht. Es wird das Spielmobil vom Badischen-Sportbund vor Ort sein. Hier können sich die jüngsten Gäste vergnügen. Am Samstagabend ist Festausklang bei gemütlichem Beisammensein. An beiden Tagen wird für das leibliche Wohl der Gäste wieder bestens gesorgt sein. Der Eintritt ist an allen Festtagen frei.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Hauptversammlung

Kontinuität ist in „Schmalzloch“ angesagt. Alle Vorstandmitglieder sind in der Hauptversammlung bestätigt worden, das Motto der Kampagne 2024 wird das Thema „Helden“ aufgreifen, die Planungen für den Anbau des Narrenschopfes sind auf der Zielgeraden und die Tanzgarde kündigte Shows für das Frühjahr 2025 an. Hinter den Narren liegt eine tolle Kampagne, so die Zunftmeister Ruben Schnepf und Markus Herrmann. Und: Das Vereinsleben ist lebendiger als je zuvor, die Mitgliederzahl ist mit rund 550 weiterhin auf Rekordniveau, so Geschäftsführerin Bianca Kraft. Auch in der Jugendabteilung tut sich viel, so Jugendleiterin Simone Herrmann. Neue stellvertretende Jugendleiterin ist Nina Graß. Das finanzielle Ergebnis 2022 litt coronabedingt unter fehlenden Einnahmen, jedoch ist Schatzmeisterin Katrin Heinze zuversichtlich, dass das Defizit 2023 ausgeglichen werden kann. Nach langer Planungsphase soll jetzt der Bauantrag für die Erweiterung der Wagenhalle eingereicht werden, so Stefan Karcher vom Bauteam. Auf Erfolge blickt die Tanzgarde, so Leiterin Laura Doll. Mit dem Gewinn der Süddeutschen Meisterschaft und dem Deutschen Vizemeistertitel habe man sich nach Corona zurückgemeldet. Insgesamt zwölfmal standen die Turniergruppen auf dem Podest. Erfreulich seien viele Neuzugänge und auch der Trainerstab ist auf 19 angewachsen. Nächstes Highlight: Tanzshows im Frühjahr 2025. Die Planungen laufen. Beim Umzug, so Christian Dräs, seien die Konzepte voll aufgegangen. Man wolle weiterhin auf Qualität und nicht auf Quantität setzen. Die Wahlen unter der Leitung von Thomas Lang wurden zur Formsache. Das Gremium: Ruben Schnepf (Zunftmeister), Markus Herrmann (2. Zunftmeister), Bianca Kraft (Geschäftsführerin), Katrin Heinze (Schatzmeisterin), Bernd Knigge (2. Schatzmeister), Timo Flügler (Narrenschopf), Stefan Karcher (Bauteam), Christian Dräs (Umzug), Dominic Heberle (Sitzungsprogramm), Marco Schiel (Veranstaltungstechnik), Laura Doll (Tanzgarde), Patrik Weiß (Getränke), Karin Veit (Küche), Julia Karcher, Bernd Kappler, Enrico Tschan, Torben Glasstetter (Beisitzer), Renate Kappler (Präsidentin). Kassenprüfer: Andrea Koch und Michael Schiel. Aus dem Großen Rat (laut Satzung das Beschlussgremium des

Vereins) sind Fabian Herm und Marius Mungenast ausgeschieden. Neu aufgenommen wurden Jeanette Kilgus, Lena Kilgus und Sven Kräuter. Tanja Karcher, Ralf Traub und Bernd Kappler sind zu Ehrenelfern berufen worden.

Schachfreunde Hörden



Mitgliederversammlung

Die Schachfreunde Hörden laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Mi., 12. Juli, um 20 Uhr im Schachraum in der Grundschule in Hörden statt. Die Tagesordnung beinhaltet u.a. die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder und Neuwahlen der Vorstandsmitglieder. Anträge können bis zum Versammlungsbeginn schriftlich beim ersten Vorsitzenden eingereicht werden.

TV Hörden



Sportabzeichengruppe

Die Sportabzeichengruppe des TV Hörden trifft sich jeden Donnerstag um 18 Uhr im Traisbachstadion in Gaggenau. Interessierte sind willkommen.

Wassergymnastik

Jeden Dienstag von 18.15 bis 19.15 Uhr bietet der TV Hörden Wassergymnastik in der Reha in Gernsbach an. Es ist nur für Mitglieder des Vereins, 10er Kurs, Kosten werden erhoben. Anmeldung und Infos bei Martina Seidt, Tel. 07224 68315.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden



Am vergangenen Wochenende haben wir uns in unser jährliches Trainingslager bei der OG Ettenheim begeben. Aufgrund der Temperaturen hielten wir die einzelnen Trainingseinheiten sehr kurz und setzten eher auf Wiederholungen. Die Tage vergingen in steten Wechsel aus Unterordnung, Kaffee, Kuchen, Schutzdienst, Grillen, Fährten, Frühstück und Fachsimpelei. Gemeinsam mit den ortsansässigen Hundeführern hatten wir ein trainingsintensives Wochenende, auch das gesellige Miteinander wurde großgeschrieben.

Foto: B. K.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Brezelstecken-Umzug auf dem Hördener Sommerfest

Einer Einladung zum Sommerfest des Heimatvereins Hörden ist der Kindergarten Hörden gerne gefolgt und wurde aufs Herzlichste mit frischen Brezeln für den Brezelstecken-Umzug begrüßt. Mit vielen tollen Ideen und einer Menge Spaß gestalteten die Kinder vorab ihre Stecken im Kindergarten, die sie zuvor mit ihren Eltern gesammelt und „angespitzt“ hatten. Mit einem kleinen Ständchen anlässlich der Ernennung der Flößerei zum „Immateriellen Weltkulturerbe“, überraschten die Kinder

den Vorstand und alle aktiven Mitglieder, die dieses Fest erst möglich machten. Ein kleines selbstgebasteltes Floß, als symbolisches Geschenk, beendete den aktiven Teil des Kindergartens. Im Anschluss konnten alle Kinder die Bewegungsplätze mit Spielmaterialien und den Auftritt eines Clowns nach Lust und Laune genießen.

SONSTIGES HÖRDEN

Hördener besuchen Hördener

Nachdem die Einladung kurz vor Weihnachten ausgesprochen wurde, hat nun eine kleine Gruppe aus Hörden das Schützenfest der Partnergemeinde Hörden am Harz besucht. Nach dem herzlichen Empfang am Freitagmittag, begann am Abend das Festprogramm mit Gottesdienst und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof. Anschließend wurde in der örtlichen Halle die Siegerehrung der Schützen durchgeführt. Am frühen Samstagmorgen erklang im ganzen Dorf bei strahlendem Sonnenschein der traditionelle Weckruf. In den Mittagsstunden fand dann der große Festumzug mit vielen verschiedenen örtlichen Gruppen, Vereinen, Schützen und anderen statt. Die Gruppe aus dem Murgtal präsentierte sich in Schwarzwald- und Flößertracht und wurde mit großer Begeisterung gefeiert. Einer der Höhepunkte war die Tanzveranstaltung am Abend, auf der bis früh in die Morgenstunden fröhlich gefeiert wurde. Der Sonn-

tag begann mit dem gemeinsamen „Schützenfrühstück“ in der Halle. Im Anschluss standen viele traditionelle Rituale des Schützenoffiziums auf dem Programm. Die Gruppe aus dem Murgtal hatte ein wunderschönes Wochenende im Harz und war überglücklich, dabei gewesen zu sein.



Die Hördener aus dem Murgtal zu Besuch in der Gemeinde Hörden im Harz.
Foto: privat

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail:

hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

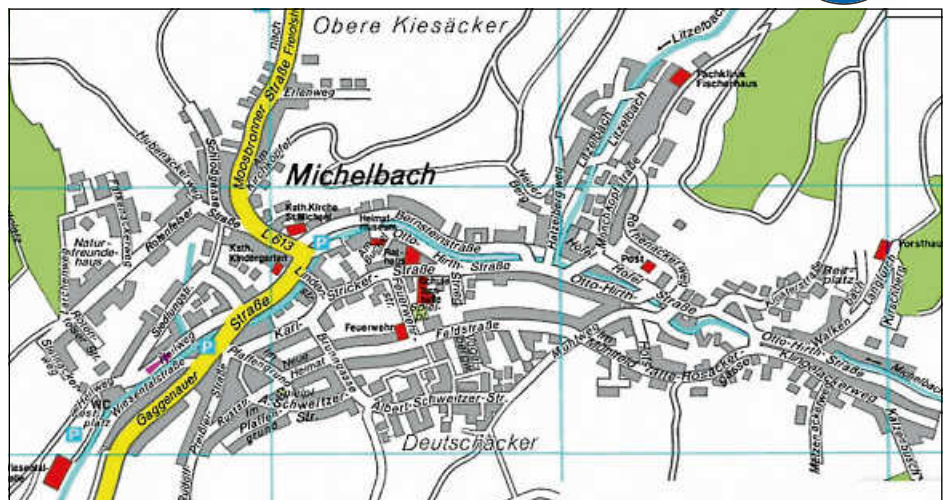
MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Hofflohmärkte in Michelbach

Am Sonntag, 25. Juni, finden in Michelbach wieder Hofflohmärkte statt. Von 9.30 bis 14 Uhr kann auf Entdeckungsreise gegangen werden. Verkauft werden neben Kinderkleidung, Spielsachen und Haushaltsgegenstände auch Hausrat, Taschen, Bücher, antike Möbel und Dekoartikel. Insgesamt werden in 16 Höfen Waren angeboten.



Adresse	Was wird verkauft?
Gaggenauer Str. 1f	Jungenkleidung, Spielsachen, Bücher, Allerlei
Lindenstr. 11	"zum Heberle" Werkzeug, Bücher, Kleinmöbel, Allerlei für Bastler
Moosbronner Str. 14	Spielsachen, Bücher, Deko, Kleidung & Allerlei
Höfel 4	Kleidung 40-44, Bücher, CD's, DVD's, Porzellan, Kleidung, Taschen, Verschiedenes
Bernsteinstr. 9	Mädchenspielsachen, Kinderbücher, Gesellschaftsspiele
Bernsteinstr. 31	Dies & Das
Bernsteinstr. 33	Alles rund ums Kind / von klein bis Teeny, Gefilztes, ein mal quer durchs Haus
Bernsteinstr. 55	Retro, alt & uralt - Hausrat, Deko, Kleidung, Taschen
Otto-Hirth-Str. 1	Klamotten, Haushaltswaren, alles quer Beet
Otto-Hirth-Str. 2	Allgemeines, Deko, Haushaltswaren, etc.
Klosterstr. 12	Kinder/-sitze & -spielzeug, DVD's, Möbel, Sonstiges
Mühlweg 2	Frauenkleidung S / M, Sonstiges
Hofstätte 7	Antike Möbel, Deko, Holz Fensterläden, Pflanzen, Modellautos, Trödel
Albert-Schweitzer-Str. 11	Alles rund ums Kind / Damenkleidung 42, Flohmarktartikel
Albert-Schweitzer-Str. 16	Jungen/Mädchenkleidung 62 - 164 / Zwillingsskleider 62-140, Bücher, Sonstiges
Feldstr. 8	Jungen/Mädchenkleidung, Spielsachen, Buggy, Fahrradhelme, Bücher, Kinderteppiche, Tischlampen uvm.
Neue Heimat 11	Jungen/Mädchenkleidung 122-164, Spielzeug
Karl-Stricker-Str. 28	Mädchenkleidung 116-134, alles rund ums Kind

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der Grundschule Michelbach lädt alle Mitglieder und Interessierten am Fr., 30. Juni, um 18.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung 2023 ein. Die Versammlung findet im Rathaus Michelbach statt. Bei Teilnahmeinteresse bitten wir um vorangehende Anmeldung per E-Mail bis zum 29. Juni an foerderverein-grundschule-michelbach@web.de. Tagesordnungspunkte: 1. Bericht der 1. Vorsitzenden; 2. Bericht der Kassiererin; 3. Bericht der Kassenprüferin; 4. Entlastung des Vorstands; 5. Wahl des Kassenprüfers; 6. Planung Schuljahr 2023/24, Anträge und Anregungen für Projekte von Schule und Eltern; 7. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 28. Juni per E-Mail an foerderverein-grundschule-michelbach@web.de eingereicht werden.

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist – neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen – auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse und Fragen zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesenthalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

Naturfreunde Michelbach

Sonnwendfeier

Die Naturfreunde Michelbach feiern am Sa., 24. Juni, ihr 100-jähriges Bestehen gemeinsam mit einer Sonnwendfeier. Das Fest findet am Naturfreundehaus statt und umfasst ein buntes Programm. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen bei schöner Aussicht. Ab ca. 16 Uhr führen die Volkstanzgruppe sowie Singgruppe der Naturfreunde Michelbach einige Tänze und Lieder auf. In diesem Rahmen finden auch Ehrungen langjähriger Mitglieder des Vereins statt. Aufgrund der aktuellen Situation wird auf ein offenes Feuer am Abend verzichtet. Mit Einbruch der Dunkelheit erleuchten symbolische Solarfackeln begleitet von einer Feuerrede. Die Band „Blue Velvet“ umrahmt mit ihrer Musik ab ca. 19.30 Uhr den gemütlichen Abend. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Seniorenwanderung

Seniorenwanderung am Mi., 28. Juni, mit Manfred Latein, Treffpunkt 14 Uhr am Detscherparkplatz. Fahrt zum Naturfreundehaus Moosbronn. Von dort wandern wir ins Schneebackbachtal zum geschichtsträchtigen Braxmaier-Bildstock und über den kleinsten Gaggenauer Stadtteil Mittelberg wieder nach Moosbronn. Streckenlänge 6,82 km bei 140 m Höhendifferenz. Überwiegend bequem zu gehende Wege, keine nennenswerten Steigungen. Einkehr im Mönchhof ab ca. 16.30 Uhr. Eingeladen sind auch die Freunde, die an der Wanderung nicht teilnehmen können. Wegen der Teilnehmerzahl bei der Einkehr bitte um kurze Rückmeldung bei Wanderführer Manfred Latein, Tel. 07225 1838228.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Gartenfest

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt die Bevölkerung zum traditionellen Gartenfest in „Hugo's Garten“ am So., 9. Juli, ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es wird auch Kaffee und Kuchen angeboten. Beginn ist um 10 Uhr in Hugo's Garten im Gewann Rust, Nähe Gartenabfallplatz Michelbach. Der OGV freut sich auf zahlreiche Besucher.

Ausflug zur Bundesgartenschau

Der OGV möchte darauf hinweisen, dass es noch wenige Restkarten für den Tagesausflug zur Bundesgartenschau am So., 2. Juli, gibt. Anmeldung: info@ogv-michelbach.de oder unter Tel. 0173 2961005. Bei bestehendem Interesse gerne melden.

Skiclub Michelbach



Gumbenfes

Am Fr., 21. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfes statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Wir werden wieder verschiedene Artikel zum Grillen sowie Weckle besorgen. Wer lieber vom Teller essen möchte bringt Besteck und Teller mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 16. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Senyum Pepsodent/shutterstock.com

Vor Kurzem war im Kindergarten St. Michael der Rettungswagen des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverband Gaggenau zu Besuch. Spannend hörten die Kinder den Rettungskräften zu. Besprochen wurde die Ausstattung des Rettungswagens und einmal Probeliegen auf der Rettungsliege war Bestandteil des kindgerechten Vortrags. Zum Schluss durften sich die Kinder gegenseitig Verbände unter fachmännischer Anleitung anlegen. Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am Dienstag, 27. Juni, 13.40 bis 15 Uhr, Rastatter Str./Merkurstr. Im Bücherbus gilt wieder freier Zutritt für alle; mehrere Personen und Familien können gleichzeitig den Bücherbus betreten. Das Tragen von FFP2-Schutzmasken und das Desinfizieren der Hände wird beim Besuch des Bücherbusses dringend empfohlen. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können weiterhin eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 3813560 bestellt werden und außen am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, so dass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Kaplan Jörg Künning, Tel. 07222 407630,

joerg.kuenning@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Pfarrfest anlässlich des Patroziniums

Am So., 25. Juni, lädt das Gemeindeteam Oberweier alle Mitbürger zum gemeinsamen Pfarrfest ein. Gefeierte wird im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst im Gemeindehaus St. Johannes. Es erwartet Sie ein Angebot an verschiedenen warmen Speisen zur Mittagszeit sowie selbstgemachte Kuchen und Torten in der Kaffeebar (Bewirtung bis 16 Uhr). Kuchen-spenden sind willkommen und können bei Elfriede Hertweck, Tel. 4680, gemeldet werden. Genießen Sie auch unser Unterhaltungsprogramm, um 14 Uhr bietet Alexander Huck einen geführten Kirchenrundgang an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stärkungsabend für die Gemeindeteams

Wir möchten nochmals an den Termin am Fr., 23. Juni, in Bischweier erinnern und freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Alpha Jugend - Glaubenskurs

Alpha ist ein Glaubenskurs für Jugendliche ab 14 Jahren. Ein kurzer Film zu dem jeweiligen Thema ist die Grundlage für den Austausch. Die Treffen sind offen für alle und finden jeweils eine Stunde per Videokonferenz statt. Der nächste Termin findet am Mo., 26. Juni, um 19.30 Uhr statt. Fragen, Kontakt und Anmeldung bei Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927, E-Mail: daniel.meicher@kath-murgtal.de oder per Threema: HEK4TKN7).

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Terminänderung - Lesung

Eine Woche später als geplant, kommt der gebürtige Gaggenauer Autor und Schriftsteller Christoph Ruf nun am Fr., 23. Juni, in die Eichelberghalle. Bei seiner Lesung und anschließender Diskussion mit dem Titel „Global denken, lokal handeln – Gilt das auch für den Fußball?“ berichtet er dem Publikum über die Entwicklungen im Fußball. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle. Eintritt frei, Spende für Referenten erwünscht. Vor und nach dem Vortrag werden Getränke verkauft.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Offene Bühne in Oberweier

Der Gesangverein Eintracht Oberweier veranstaltet am Sa., 1. Juli, auf dem Dorfplatz neben der Kirche eine „Offene Bühne“. Sie bietet Musizierenden die Möglichkeit sich mit ihrem Instrument oder ihrer Stimme zu präsentieren. Egal ob jung oder alt, Klassik oder Pop, unerfahren oder professionell: die Freude an der Musik steht im Vordergrund. Helmut Frey hat vor ca. fünf Jahren angefangen in Rastatt und Umgebung eine Offene Bühne zu organisieren. In Oberweier wird sie dann zum 59. Mal stattfinden. Interessierte können sich unter Tel. 0170 2022970 vorher anmelden. Der Gesangverein Oberweier übernimmt die Bewirtung und freut sich ab 17 Uhr auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Infos bei Isabelle Braun unter isa.braun@freenet.de oder Tel. 0159 01781688.

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Fr., 23. Juni, um 18 Uhr im Ochsen in Muggensturm statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessenten eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Entlastung durch die Kassenprüfer; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen (1. und 2. Vorstand, Kassier, Jugend- und Seniorenwart, Beisitzer); 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges; 10. Wünsche und Anregungen. Wünsche und Anträge sind bei unserem 1. Vorstand Matthias Lang, Bernäckerstr. 6, 76571 Gaggenau oder per Mail an vorstand@keschte-igel.de einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Sommerfest auf dem Dorfplatz

Am So., 2. Juli, laden wir alle Bewohner von Oberweier, alle Freunde und Förderer aus der Umgebung zu unserem Sommerfest ein. Auf dem Dorfplatz neben der Kirche hat der Obst- und Gartenbauverein sein Zelt aufgestellt und erwartet ab 11 Uhr seine Gäste. Bei einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Wanderung auf dem Keschteweg lohnt sich der Abstecher zum Festzelt, um sich bei Speis und Trank zu stärken. Für das leibliche Wohl ist u.a. mit Spaghetti Bolognese, Spaghetti mit Tomatensoße und Würsten gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Über eine Kuchen- oder Salatspende würden wir uns freuen.

Turnverein Oberweier



Sportliches Festwochenende

Im Rahmen des 125-jährigen Vereinsjubiläums finden am Wochenende vom 7. bis 9. Juli Feierlichkeiten statt. Wir laden alle Vereinsmitglieder am Fr., 7. Juli, um 18.30 Uhr zu einem Festkommers in der Eichelberghalle Oberweier ein. Gestaltet wird der Abend durch tänzerische Auftritte, Rückblicke auf die Vereinsgeschichte und einige Ehrungen von verdienten Vereinsmitgliedern. Im Abschluss zum offiziellen Teil wollen wir gemeinsam auf das Vereinsjubiläum anstoßen. Am Sa., 8. Juli, findet zwischen 10 bis 18.45 Uhr der Tag der offenen Turnhalle statt. Es besteht die Möglichkeit an allen Trainingsstunden des Vereins als Schnupperstunde teilzunehmen. Die zeitliche Abfolge kann dem Flyer und dem Aushang an der Turnhalle entnommen werden. Des Weiteren laden wir Sie am Samstag zum Faustball Jedermannturnier auf dem Sportplatz ein. Kommen Sie gerne als Teilnehmer oder Gast vorbei, für reichlich Bewirtung ist gesorgt. Am So., 9. Juli, freuen wir uns über

Ihre Teilnahme am Spendenlauf für „Merkels Grenzerfahrung“. Ganz unter der Motto „Jede Runde zählt“ werden Spenden für krebskranke Kinder gesammelt. Detaillierte Infos können dem separaten Artikel entnommen werden. Im Rahmen des Spendenlaufs findet an der Festplatzüberdachung eine Bewirtung statt. Neben dem Spendenlauf erwartet Sie auf dem Sportplatz des Eichelbergstadions ab 10 Uhr Faustball beim Faustballspieltag der Verbandsliga. Auch hierzu laden wir Sie ein, für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt.

Spendenlauf

Mit vielen sportlichen Attraktionen feiert der Turnverein Oberweier vom 7. bis 9. Juli sein 125-jähriges Jubiläum. Neben Faustball-Turnieren und einem Tag der Offenen Turnhalle findet u.a. ein Spendenlauf zu Gunsten krebskranker Kinder statt. Damit unterstützt der Verein die Aktion „Merkels Grenzerfahrungen“, die mit einer Deutschland-Umrundung begonnen hat und mit anderen Aktivitäten weiter geführt wird. Auf der Homepage www.merkels-grenzerfahrungen.de sind alle Informationen bezüglich Motivation und Umsetzung nachzulesen. Alle Spenden gehen ohne Abzug an das Klinikum Stuttgart/Olgahospital. Sie sind bestimmt für die sogenannte CWS-Studie, die sich mit seltenen Krebserkrankungen von Kindern und Jugendlichen beschäftigt mit dem Ziel, Betroffenen mehr Lebensqualität und im besten Fall mehr Lebenszeit zu verschaffen. Durch die Teilnahme am Spendenlauf kann jeder mithelfen, diese Ziele zu erreichen. Der Spendenlauf findet am So., 9. Juli, statt. Start und Ziel ist der Festplatz Oberweier, Hauleweg 1. Die Strecke ist ca. 2 Kilometer lang und kann von allen bewältigt werden. Nicht die Schnelligkeit zählt, sondern jeder Schritt. Startgebühr wird erhoben. Startzeit ist zwischen 9 und 11 Uhr. Die Erlöse aus dem sonntäglichen Kaffee- und Kuchenverkauf gehen ebenfalls an die Aktion. Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Teilnehmer. Anmeldung direkt vor Ort oder vorab per E-Mail: Irene.Merkel@t-online.de oder patriciasock@icloud.com.

EINRICHTUNGEN OBERWEIER

Städtischer Kindergarten Oberweier

Sommerfeststimmung im Kindergarten

Am vergangenen Samstag lud der Kindergarten die Kinder mit ihren Familien zum magischen Sommerfest ein. Nach der Eröffnung durch die Wesen des Zauberalwaldes konnten die Kinder an den Stationen im Garten riesige Seifenblasen entstehen lassen, Zauberstäbe und Kränze gestalten, aber auch vergrabene Edelsteine suchen. Der Höhepunkt des Festes war die Zaubershow des Zaubers Mr. Sunrise. Klein und groß verfolgten die Show ganz gespannt. Nach einer kurzen Zauberschule zauberten die Kinder u.a. geschickt „abracadabra simsala bim“ bunte Bonbons herbei. Natürlich durften diese im Anschluss genascht werden. Genascht werden konnte auch am üppigen Buffet. Die Elternschaft sorgte für die Verköstigung. Auch die Spendenkasse wurde reichlich gefüllt - 110 Euro gingen zu Gunsten der Kinder ein.



Zaubershow mit Mr. Sunrise.

Foto: Kiga Oberweier

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Selbacher Schwätzbänke jeden Mittwoch

Frei nach dem Motto „Lust zum Schwätze“ bietet Petra Wetzel aus Selbach seit einigen Wochen Zeit für Gespräche auf dem Schwätz-Bänke gegenüber dem Selbacher Vereinsheim (Alte Schule) an. Jeden Mittwoch zwischen 15 und 16 Uhr können Interessierte, die ein offenes Ohr brauchen oder selbst einiges zu erzählen haben, beim Schwätzbänke Halt machen und sich austauschen. Der Gaggenauerin ist die Zeit miteinander ein großes Anliegen, deshalb bleibt sie bei Bedarf auch gerne länger und das bei jedem Wetter (bei Regen: Treffpunkt Bänke Bücherschrank). Auf regen Besuch beim Schwätz-Bänke freuen sich Petra Wetzel und der Ortschaftsrat.



Das Selbacher Schwätzbänke lädt zum Austausch ein.

Foto: Petra Wetzel

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde entfällt

Am Do., 29. Juni, entfällt die Sprechstunde bei Ortsvorsteher Michael Schiel.

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach

Aerobic

Dance-Aerobic (Fitness u. Tanz), Bodystyling (kräftigen, straffen und definieren), Power-Intervall-Training intensiv, Step-Work-



out und mehr. Mittwochs 18.45 bis 19.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Angelika Hornung, Tel. 07225 77101 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.

Tischtennis

Dienstags 18 bis 19 Uhr (Jugend); dienstags 19 bis 21.30 Uhr (Erwachsene); samstags 14 bis 17.30 Uhr (Jugend, Heimspiele) in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Adrian Reiter, Tel. 07225 9899433, Roland Reiter, Tel. 07225 3453 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.

Wirbelsäulengymnastik

Bewegen statt schonen, Kräftigungskoordination, Stabilisation sowie gezielter Einsatz von Handgeräten, die neue Impulse für die Wirbelsäule bringen. Nach den Sommerferien können auch Nichtmitglieder freitagvormittags ab dem 15. September in der Schulturnhalle in Selbach daran teilnehmen. Es werden zehn Einheiten angeboten, eine Gebühr wird erhoben. Eine Probestunde kann kostenlos am Fr., 21. Juli, von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach durchgeführt werden. Männer und Frauen sind hierzu eingeladen. Anmeldung ab dem 30. Juni bei Fachübungsleiterin für Gesundheit und Prävention Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

Fit und Gesund Frauen 60 Plus

Immer mittwochs findet in der Schulturnhalle Selbach von 19.45 bis 20.45 Uhr ein abwechslungsreiches Training statt. Das Training beinhaltet ganzheitliches Körpertraining sowie gezielten Einsatz von Handgeräten. Weitere Infos bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

EINRICHTUNGEN SELBACH

Freiwillige Feuerwehr Selbach

Garagenfest

Am Sa., 24. Juni, lädt die Abteilung Selbach der Freiwilligen Feuerwehr ab 16 Uhr zu ihrem Garagenfest beim Gerätehaus ein. Ab 19 Uhr Unterhaltung durch die Musiker des Musikvereins Selbach.

In der Kürze liegt die Würze.



Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!
Folgen auch Sie uns auf Twitter:
www.gaggenau.de/twitter



SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN SULZBACH

Frauenkreis St. Anna - Treffen

Wir wollen uns mal wieder treffen und zusammen ein paar nette Stunden verbringen. Bei Kaffee und Kuchen, anregenden Gesprächen und wenn gewünscht auch Gesellschaftsspielen wollen wir ein wenig den Alltag hinter uns lassen. Termin: Mi., 28. Juni, ab 15.30 Uhr im Pfarrsaal. Bitte anmelden bei R. Weber, Tel. 07225 75559.



Blut spenden kann Menschenleben retten!

Ihr Deutsches Rotes Kreuz Baden-Württemberg



VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Baden-Württembergische Tischfußball-Meisterschaften in Sulzbach

Am Sa., 24. und So., 25. Juni, finden die diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften im Tischfußball statt, die bereits zum 19. Mal in der Turnhalle des TV Sulzbach und im Sulzbacher Vereinsheim ausgespielt werden. Turnierbeginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr. Zum Mitspielen ist jeder berechtigt, der eine Vereinsmitgliedschaft der Tischfußballvereinigung Players4Players besitzt. Diese Mitgliedschaft kann auch direkt vor Ort beantragt werden. Zuschauer und Interessierte sind eingeladen, den Partien vor Ort zu folgen. Der Eintritt ist kostenlos. Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Art und Weise der TV Sulzbach. Weitere Informationen gibt es unter www.players4players.de und tischfussball.de

Teilnahme am Gaukinderturnfest

Erstmalig in der langen Geschichte des Turngau Mittelbaden Murgtal veranstalteten gleich fünf Turnvereine aus dem Murgtal gemeinsam mit der Turngaujugend das diesjährige Gaukinderturnfest. Ausgetragen wurden die Wettkämpfe der Mädchen in der Ottenauer Jakob-Scheuring-Halle und die der Jungs in der Sporthalle Bad Rotenfels. Am Ende der zweitägigen Veranstaltung waren die beteiligten Turnvereine aus Bad Rotenfels, Gaggenau, Hörden, Ottenau und Sulzbach mit dem Pilotprojekt rundum zufrieden. Auch sportlich waren die Wettkämpfe ein voller Erfolg für die Turner des TV Sulzbach. Jonas Haitz konnte sich in seiner Altersklasse über den dritten Platz freuen und auch Fabian Kohl, der zwar für den TB Bad Rotenfels startete aber in Sulzbach aufwächst, belegte in seiner Altersklasse den dritten Platz. Bei den Mädchen, wo das Teilnehmerfeld und damit die Konkurrenz bekannterweise deutlich größer ist, belegten Maya Bajon und Julia Sinicki in ihren Altersklassen jeweils einen hervorragenden vierten Platz.

VdK Ortsverband Sulzbach

Ortsverband Murgtal - 2. Stammtisch

Am Mi., 28. Juni, findet unser 2. VdK-Stammtisch vom Ortsverband Murgtal statt. Wir treffen uns um 15 Uhr im Café Erle in Klosterreichenbach/Baiersbronn. Gäste und Partner sind willkommen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, bitte um Anmeldung bis 23. Juni unter Tel. 07225 76285, Frau Heck. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Bernstein-Schule Sulzbach

Grundschüler schnuppern Zirkusluft

Am Freitag vor den Pfingstferien präsentierte sich der „Kinderzirkus Bernstein“ in der Wiesenthalhalle in Michelbach. Finanziert

durch das Landesförderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ konnten die Grundschüler der Bernstein-Schule Sulzbach eine Woche lang an einem Zirkusprojekt teilnehmen. Angeleitet durch Dirk Maibauer vom Artistiktheater Mixtura Unica übten die Kinder jonglieren, tollkühne Leiterakrobatiken, lustige Clowneinlagen, mutige Fakirnummern, geheimnisvolle Zaubertricks und als Raubtiere Kunststücke vorzuführen. Alle Beteiligten hatten eine erlebnisreiche und aufregende Zeit. Der krönende Abschluss der Projektwoche bildete die gelungene Zirkusvorstellung in der gut besuchten Festhalle. Für das leibliche Wohl sorgte der schuleigene Förderverein.



Sulzbacher Grundschüler nahmen eine Woche lang an einem Zirkusprojekt teil. Foto: privat

STADTRADELN

25.06. – 15.07.23

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Gaggenau suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de

GAGGENAU STADTRADELN KLIMA BÜNDNIS Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Mit **Handy-Recycling** den Lebensraum von Berggorillas schützen

Die **Sammelstelle** für Althandys befindet sich im Rathaus-Foyer.

Sammelstation

Foto: Uwe Kribus